



lembach-online.at

Topaktuelle Nachrichten
aus unserer Gemeinde

LEMBACHER NACHRICHTEN

seit 1979

mit 12-Sterne-Qualität

Bürgerbefragung: Zuhören - Bewerten - Umsetzen !

Das Umsetzen der konkreten Vorschläge unserer Bürgerinnen und Bürger hat nun begonnen. Beispiel: Attraktivere Öffnungszeiten für Strauchsnittanlieferung !

« Bürgerbefragung 2014 - 2015 »

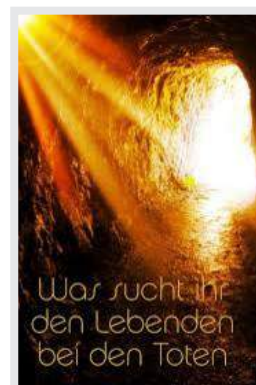


© Lembacher Nachrichten

Details zur Umsetzung der Lembacher Bürgerbefragung (Seite 6, 8, 14, 15, 16)

Frohe Ostern

**Wir wünschen allen Lembacherinnen
und Lembachern ein frohes und
friedliches Osterfest**



Lembacher Nachrichten Nr. 104



Redaktionsteam der Lembacher Nachrichten

Das Redaktionsteam Ihrer ÖVP-Ortszeitung:

vlnr: Bgm. Dir. Herbert Kumpfmüller, Josef Reinthaler, Johann Lindorfer, Reinhard Richtsfeld, Barbara Kralik, Günter Peherstorfer, Nicki Leitenmüller (kein Foto), Dominik Meisinger (kein Foto).

Hinweis: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird in den Lembacher Nachrichten die maskuline Schreibweise bevorzugt verwendet.

In alten Ausgaben stöbern ...

Alle Druckausgaben der Lembacher Nachrichten können beginnend von Dezember 2005 auf Lembach-Online.at als PDF angesehen bzw. heruntergeladen werden.



ZEITUNGSTERMINE

Redaktionsschluss: 15. März
Erscheint am: ca. 10. April

Redaktionsschluss: 15. Juni
Erscheint am: ca. 10. Juli

Redaktionsschluss: 15. Nov.
Erscheint am: ca. 10. Dez.

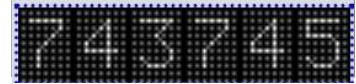
Emails an die Redaktion:
redaktion@lembach-online.at
oder
gemeindezeitung@yahoo.de

INHALTSANGABE

Bürgermeister am Wort - Bgm. Herbert Kumpfmüller (3-9)
Aus dem Gemeinderat - Reinhard Richtsfeld (11)
Bürgerbefragung - Reinhard Richtsfeld (14-16)
Aktuelles aus der Gemeindestube - G. Peherstorfer (19-20)
Gesunde Gemeinde - Anita Falkinger (21)
Blumenschmuckaktion - G. Peherstorfer (22)
Geburten, Hochzeiten, Sterbefälle - G. Peherstorfer (23-25,30-31)
HiGiZa - Heinz Hintringer (31)
SPIEGEL - Andrea Gierlinger (32)
Goldhaubengruppe - Veronika Hopfner (32)
Mountainbiken - Günter Peherstorfer (35)
Nachruf Johanna Meisinger - Ingrid Hackl (35)
Granitmarathon - Günter Peherstorfer (36)
Verein Lebensraum - Willi Hopfner (37-38)
ÖAAB - Hermann Bruckmüller (41)
Neues von der Hauptschule - Hans Lindorfer (42)
Musikkulturclub - Hans Lindorfer (43)
1. Lembacher Jugendfrühstück - Nicki Leitenmüller (45)
Musikverein Lembach - Andrea Richtsfeld (46-47)
Lembacher Auslandsstudenten Interview - Nicki Leitenmüller (48)
Fußball Lembach (49-51)



www.Lembach-Online.at



**Ihre Werbung auf
Lembach-Online.at
Ab 20 Euro/Monat**



Sie möchten auf Lembach-Online.at werben? Dann rufen Sie uns an: Tel. 0680 405 1613 - J.Reinthaler

**Ihre Werbung in
den Lembacher
Nachrichten**

1/1 Seite = 90 €
1/2 Seite = 60 €
1/4 Seite = 45 €

lembach-online.at/werbung

Es gibt einen Jahresplan für Werbeeinschaltungen für die Lembacher Nachrichten. Sollen während des Jahres neue Designs verwendet werden, dann bitte bis spätestens zum Redaktionsschluss an die Redaktion ein JPG oder ein PDF in bester Auflösung mailen.

IMPRESSUM & KONTAKT - Offenlegung gemäß § 24 des Mediengesetzes: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖVP Lembach, Gemeindeparteibeamter Bgm. Herbert Kumpfmüller, Moritz-Scheibl-Str. 1, 4132 Lembach (Tel. 8343 - h.kumpfmüller@eduhi.at). Medienmitarbeiter: Josef Reinthaler (Tel. 75769 - redaktion@lembach-online.at), ÖVP-Fraktionsobmann Reinhard Richtsfeld (Tel. 0664 164 1490 - richtsfeld@lembach-online.at), Johann Lindorfer (Tel. 7686 - johannlindorfer@aon.at), Vize-Bgm. Hermann Bruckmüller (Tel. 7128 - h.bruckmüller@aon.at), Barbara Kralik (Tel. 0664 872 1129 - kralikb@smw.at), Günter Peherstorfer (Tel. 7265 - peherstorfer@lembach-online.at); Verfielfältigung: ÖVP Landespartei O.Ö., Obere Donaulände 7, 4020 Linz, email: Walter.Kraml@ooevp.at - Tel. 0732/7620-283; Auflage: 780

Die Ehrfurcht vor der Vergangenheit und die Verantwortung gegenüber der Zukunft geben fürs Leben die richtige Haltung.

(Dietrich Bonhoeffer, ev. Theologe, ermordet im KZ)



Liebe Lembacherinnen, liebe Lembacher!

Hypo Alpe Adria, Swap der Stadt Linz, Steuerreform, Verwaltungsreform, bessere Entlohnung für Ärzte, Pflegepersonal, Kindergartenpersonal,... es geht ums Geld. Auch um das Geld der Gemeinden und damit um die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger – egal welchen Alters!

Jede Gemeinde hebt zwar selbst bei den Grundeigentümern die Grundsteuer und bei Betrieben die Kommunalsteuer (= 3% der Lohnsumme) ein, der überwiegende Teil der Steuereinnahmen fließt aber jeder Gemeinde über den sog. "Finanzausgleich zwischen Bund, Ländern und Gemeinden" zu. Rund 70 % der Steuereinnahmen überweist das Finanzministerium, 30 % hebt die Gemeinde selbst ein. Für erbrachte Dienstleistungen wie Wasserver-, Abwasserentsorgung, Müllentsorgung oder Freibad verrechnet die Gemeinde zur Ausgabendeckung den Bürgerinnen und Bürgern Gebühren.

Die Jahre vor 2008 waren ganz gute Jahre für unsere Gemeinde, die Finanz- und Wirtschaftskrise bescherte Bund, Ländern und Gemeinden aber deutliche Mindereinnahmen, sodass viele wichtige Investitionen um Jahre verschoben werden mussten. Dies hinterließ österreichweit natürlich auch Spuren am Arbeitsmarkt, dafür wurden – zumindest von vielen Gemeinden – die Schulden abgebaut.

Bis 2014 haben sich die Steuereinnahmen wieder einigermaßen erholt, auch die Gemeinde Lembach hat daher verschobene Investitionen (Wasser-Hochbehälter, Gemeindeamt-Landesmusikschule) in Angriff genommen. Über die drohenden Finanzprobleme der Gemeinden lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Ihr Bgm. Herbert Kumpfmüller

Weniger = billigerer Staat bedeutet auch weniger Gemeinde!

Alle Medien und auch die Wirtschaft rufen seit Jahrzehnten nach einer Verwaltungsreform und damit nach weniger Staat, womit angeblich 3 oder 5 Milliarden Euro eingespart werden könnten. Das halte ich durchaus für möglich, aber niemand – außer dem Rechnungshof mit seinen 599 Vorschlägen für Bund, Länder und Gemeinden – sagt, wo genau eingespart werden soll und ob die Bevölkerung die Auswirkungen auch mittragen wird.

Den Gemeinden stehen in den kommenden Jahren jedenfalls große Herausforderungen ins Haus, weil sie in der „Daseinsvorsorge“ große Verantwortung tragen. Unter „Daseinsvorsorge“ versteht man die staatliche Aufgabe zur Bereitstellung der für ein menschliches Dasein als notwendig erachteten Güter und Leistungen – also die so genannte Grundversorgung.

Als wesentliche Herausforderungen sind für uns zu meistern:

Kinderbetreuung und Hort

Obwohl die Zahl der Geburten sich in den letzten Jahrzehnten halbiert hat, haben sich die Betreuungskosten für die Gemeinde mehr als verdoppelt, weil die rund 45 Kinder nun den praktisch kostenlosen Kindergarten 3 Jahre lang besuchen und auch schon unter 3 Jahren betreut werden, was bei Berufstätigkeit beider Eltern notwendig ist. Die steigende Betreuungsnachfrage für unter 3-jährige Kinder wird mit Sicherheit weiterhin anhalten.

Vor mehreren Jahren wurde der Wunsch berufstätiger Eltern nach einer Nachmittagsbetreuung für Volksschüler an die Gemeinde herangetragen. Dies führte zur Errichtung eines Schülerhortes in der VS, welcher für ca. 15 Schüler vom Hilfswerk geführt und von Land, Gemeinde und Eltern finanziert wird. **Der Kostenanteil der Gemeinde Lembach für den Kindergarten- und Hortbetrieb betrug 2014 rd. € 120.000 Euro.**



Die Ausbildung der Kinder beginnt im Kindergarten. Die Ganztagesbetreuung in Kindergärten und Pflichtschulen wird zunehmen. Wollen wir hier sparen?

Neue Mittelschule mit Ganztagsbetreuung?

Ab Herbst 2015 wird unsere Hauptschule zur Neuen Mittelschule. Dabei ist angedacht, für die SchülerInnen auch eine Ganztagesbetreuung anzubieten, welche von Bund, Land, Gemeinden und Eltern finanziert werden muss. **Zusätzliche Kosten für die Gemeinde Lembach: derzeit noch unbekannt.**

DANKE !!!

Die Lembacher Nachrichten danken sehr herzlich allen Firmen für ihre Inserate sowie allen SpenderInnen, welche mit dem Zehlschein der Dezember-Ausgabe einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung unserer Gemeindezeitung geleistet haben.
Herzlichen Dank!

Steuersenkungen wollen alle - mehr öffentliche "Daseinsvorsorge" durch unsere Gemeinden aber auch!



Die Gemeinde Lembach zahlt pro Jahr € 260.000 für die oö. Krankenanstalten. Die Spitalsreformen haben den jährlichen Kostenanstieg gebremst. Die höheren Gehälter für die Ärzte und das medizinische Personal werden auch den Gemeinden viel Geld kosten.

Krankenanstalten / Spitäler

Die Gemeinden sind verpflichtet, je nach Finanzkraft gemeinsam mit dem Land OÖ den finanziellen Abgang bei den oö. Spitälern zu decken. Die verhandelte bzw. noch zu verhandelnde Erhöhung der Einkommen von Ärzten und medizinischem Personal samt Pflegekräften wird die Kosten und damit die Krankenanstalten-Beiträge wieder deutlich steigen lassen.

Kosten für die Gemeinde Lembach derzeit: € 262.000 Euro/Jahr

Altenbetreuung

Die 6 Bezirksaltenheime des Gemeinde-Sozialhilfeverbandes Rohrbach tragen mit 550 MitarbeiterInnen für rund 500 BewohnerInnen zur sehr hohen Qualität in der Altenpflege bei. Dazu kommt noch die gut ausgebaute mobile Altenpflege und Heimhilfe - in unserer Region durch ARCUS. Die vom Land zu verhandelnde höhere Entlohnung für Pflegekräfte wird für die Gemeinden wohl wieder einen Kostenschub verursachen.

Kosten für die Gemeinde Lembach derzeit: € 232.000/Jahr.

Chancengleichheit für Behinderte

Obwohl in den letzten 10 Jahren mit enormen finanziellen Mitteln die Betreuung und Beschäftigung behinderter Menschen auf einen sehr hohen Qualitätsstandard gebracht wurde, fehlen in OÖ derzeit 1.000 Wohnplätze für behinderte Menschen, deren Eltern diese Pflege - meist auf Grund ihres Alters - nicht mehr bewältigen können. Für weitere Beschäftigungs- und Wohnplätze wird in den kommenden Jahren eine große fi-

nanzielle Kraftanstrengung von Land und Gemeinden notwendig werden.

Kosten für die Gemeinde Lembach derzeit: € 132.000/Jahr.

„Bedarfsorientierte Mindestsicherung“, Familien-, Kinder-, Jugend- u. Flüchtlingshilfe

Auch hier gibt es für die Gemeinden steigende Zahlungen an den Sozialhilfeverband. **Kosten für die Gemeinde Lembach derzeit: € 70.000/Jahr**

Steuer- und Verwaltungsreform

Wenn von großartigen Einsparungsmöglichkeiten im Zuge einer Verwaltungsreform gesprochen wird, bleiben von den Gemeindeaufgaben - neben den oben schon angeführten Bereichen - noch folgende: Gemeindeamt und Gemeinderat, Volks-, Haupt- und Landesmusikschule, Feuerwehr, Sportanlagen und Bücherei, Rettungsdienst, Gemeindestraßen samt Beleuchtung, Winterdienst, öffentlicher Busverkehr und Freibad. **Wo würden Sie sich für Einsparungen aussprechen?**

Natürlich wird man weiterhin über die Zusammenlegung von Gemeinden nachdenken müssen. Denn der Spardruck auf die Gemeinden wird stark steigen. Die **Pfarrgrenzen** wären eine sehr brauchbare Grundlage mit vielleicht durchaus guter Akzeptanz in weiten Kreisen der Bevölkerung.

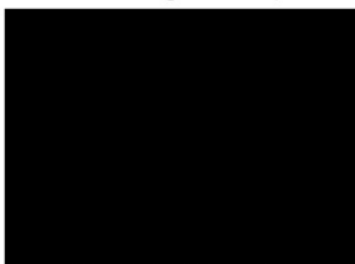


Die stationäre und mobile Altenpflege, aber auch die 24-Stunden-Pflege kosten immer mehr Steuergeld. Dafür sorgt schon die demografische Entwicklung einer alternen Bevölkerung. Wollen wir bei der älteren Generation sparen?

Klares Bekenntnis zu Reformen u. Einsparungen

Die Steuerquote in Österreich ist im europäischen Vergleich eindeutig zu hoch. Der Rechnungshof hat bekanntlich 599 Reform- und Sparvorschläge vorgelegt, welche den Bund, die Länder und Gemeinden kostengünstiger machen könnten. Das Buch hat 338 Seiten und nimmt darin 116 mal Bezug auf die Gemeinden, 232 mal auf die Länder und 941 mal auf den Bund.

Eine Verwaltungsreform kann aber nur gelingen, wenn auch eine Aufgabenreform stattfindet, in welcher auch die Aufgaben der Gemeinden neu festgelegt werden, zB: Das Land zahlt bei unseren Kindergärten nicht mehr mit und wir Gemeinden nicht mehr bei den Spitälern, auch damit würden wir Verwaltungsarbeit sparen.



Den immer höheren Kosten unseres Versorgungsstaates können wir nur entkommen, indem wir so wie die SchweizerInnen wieder mehr Eigenverantwortung für unser Leben übernehmen und nicht alles vom Staat verlangen.

Erweiterung Gemeindeamt, Zubau Landesmusikschule, neuer Wasserhochbehälter: Tage der offenen Tür



Der moderne, schalldichte Schlagwerkraum hebt sich gut von der historischen Bausubstanz der ehemaligen Volksschule aus 1906 ab. Beim alten Gebäude sind außen und innen im Bereich Sitzungssaal und Trauungsraum über dem Fußbodenniveau Putzsanierungsarbeiten gegen die Feuchtigkeit notwendig.



Gemeindeamt-Landesmusikschule

Die Idee zur Errichtung eines eigenen Schlagwerkraumes für die Landesmusikschule wurde im Jahr 2007 geboren, weil die LMS den Probenraum unserer Musikkapelle zeitlich immer mehr nutzte und der Platz für die vielen Schlaginstrumente bei weitem nicht mehr ausreichte.

2008: Zusage von LH Dr. Josef Pühringer

Schon im März 2008 erhielt ich von Landeskulturreferent LH Dr. Pühringer die Zusage für den Zubau eines Schlagwerkraumes. Angedacht war die Aufstockung der EnergieAG-Garagen in der Pfarrgasse. Dann kam die Finanz- und Wirtschaftskrise dazwischen und auch der Auszug der EnergieAG aus dem Gemeindeamtsgebäude. Der Plan wurde daher geändert. Die Garagen wurden weggerissen und an deren Stelle der 70 m² große Schlagwerkraum errichtet. Um 2 Räume mehr stehen künftig dem beengten Gemeindeamt zur Verfügung: Buchhaltung/ Sozialraum, Archiv/Chronik). Ein weiterer Raum wird vom Logopädischen Dienst genutzt, welcher mittlerweile fast täglich Sprechtherapien für Kinder anbietet. Auch die WC-Anlagen werden nunmehr zeitgemäß adaptiert.



Im Inneren führt neben dem Stiegenhaus ein Gang zum Bürgermeisterzimmer, zur Logopädie, zum Schlagwerkraum und zu den neuen WC-Anlagen.

Der barrierefreie Zugang zum Gemeindeamt muss mittels einer etwa 10 m langen Rampe von der rechten Seite zur aus dem Gebäude herausverlegten Stiege errichtet werden.

Im bestehenden Gemeindeamt werden Böden erneuert bzw. abgeschliffen, Putze innen und außen saniert und im Foyer wird die Beleuchtung erneuert. Auch in eine zeitgemäße EDV-Ausstattung wird investiert.

Vor dem Gebäude wird außerdem ein barrierefreier Zugang geschaffen.

Eröffnung: Sonntag 5. Juli Nachmittag

Die Fertigstellung ist für Mai geplant und am Sonntag, 5. Juli wollen wir am Nachmittag mit Gemeindereferent Landesrat Max Hieglsberger und der Bevölkerung die Eröffnung feiern. Dazu lade ich schon jetzt alle sehr herzlich ein.

Wasserhochbehälter Römersdorf

2011 wurden die Quellen in Spielleiten saniert, 2012 die Quellsammelschächte in Spielleiten und Ollerndorf erneuert. 2013 wurde der neue Wasserhochbehälter in Römersdorf errichtet, 2014 wurden die Hauptleitungen Stritzelmühle-Römersdorf-Falkensteinstraße gebaut, die technische Einrichtung im Hochbehälter und die Druckreduzierungen im Leitungsnetz eingebaut.

Nach Investitionen von 1,7 Mill. Euro konnte der neue Hochbehälter mittlerweile in Betrieb genommen werden.

Tag der offenen Tür: So 14. Juni

Am Sonntagnachmittag, den 14. Juni wollen wir bei einem Tag der offenen Tür über dieses große Projekt "Wasserversorgung NEU" vor Ort die Bevölkerung informieren und auch gemeinsam den Projektabschluss gebührend feiern. Auch dazu lade ich die gesamte Bevölkerung schon jetzt sehr herzlich ein.

Der alte Wasser-Hochbehälter in der Moritz-Scheibl-Straße hat ausgedient. Errichtet 1929 mit 2 x 40 m³ und erweitert 1979 um 2 weitere Kammern mit je 80 m³ und einer Entsäuerungsanlage. An dieser Stelle entsteht noch in diesem Jahr ein Einfamilienhaus.



Bürgerbefragung - Umsetzung der Anliegen

Die Bürgerbefragung des Vorjahres hat viele Anliegen der Bevölkerung öffentlich gemacht und die Gemeinde bemüht sich, nach und nach möglichst viel davon umzusetzen. Dass nicht alle Vorschläge umgesetzt werden können, dafür ersuche ich schon jetzt um Verständnis, denn manche Vorschläge sind zwar durchaus verständlich, aber mit den uns gesetzlich aufgetragenen Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit nicht vereinbar. Es ist unser ständiges Bemühen, die Serviceleistungen der Gemeinde zu optimieren, aber auch die Steuergelder unserer Bürgerinnen und Bürger möglichst optimal einzusetzen. Auch darauf haben BürgerInnen Anspruch.

Bürgerbefragung - Umsetzung

Sträucher/Hecken an Gehsteigen

Ein für manche BürgerInnen jährlich wiederkehrendes Ärgernis sind Sträucher und Hecken, welche zu wenig geschnitten werden und auf das öffentliche Gut, also auf Gehsteige oder Straßen hinauswachsen und die benutzbare Breite einschränken. Nebenbei sei auch auf mögliche Beschädigungen von Autos hingewiesen, wofür der Grundeigentümer natürlich nach dem Zivilrecht haftet.

Ich ersuche alle Grundbesitzer, ihren Garten gleich jetzt im Frühjahr dahingehend zu kontrollieren und allenfalls die Sträucher noch vor der Blüte zurückzuschneiden. In den nächsten Wochen wird von der Gemeinde jedenfalls kontrolliert, ob das öffentliche Gut uneingeschränkt für die Autos und Fußgänger benutzbar ist.

Strauchschnittabgabe: Verbesserung der Öffnungszeiten

Die Verbesserung der Öffnungszeiten zur Strauchschnittabgabe gehört zu den häufigsten Wünschen bei der Bürgerbefragung. Natürlich wollen alle ihre Sträucher schneiden, wann sie eben gerade Zeit haben und alle möchten den Strauchschnitt auch anschließend sofort wegtransportieren - durchaus verständlich. Die negativen Erfahrungen beim früher frei zugänglichen Strauchschnittplatz (alte Kläranlage) haben gezeigt, dass eine unkontrollierte Anlieferung nicht funktioniert und teure Schäden durch Fremdkörper bei der Schredderung des Materials drohen. Die daher notwendige Anwesenheit eines Gemeindearbeiters im Bauhof kostet Geld, nämlich das Geld der BürgerInnen. Daher ist eine zu große Ausweitung der Öffnungszeiten wirtschaftlich nicht vertretbar.

Der Gemeindevorstand hat aber verbesserte Öffnungszeiten für 2014 festgelegt (siehe unten re.).

Keine Schlüsselaushändigung am Gemeindeamt!

ANMERKUNG: Da der Bauhof bzw. die Kläranlage nicht frei zugänglich sein dürfen, ist es den Gemeindebediensteten per Dienstanweisung untersagt, an BürgerInnen den Schlüssel für das Einfahrtstor der Kläranlage auszugeben, auch

wenn diese mit ihrem Strauchschnitt schon vor dem Gemeindeamt stehen. Schließlich geht es bei eventuellen Unfällen um sehr teure Haftungsfragen.

Öffnungszeiten Freibad

Dem Wunsch einiger BürgerInnen nach Ausdehnung der Öffnungszeiten im Freibad kann von der Gemeinde leider nicht nachgekommen werden, und zwar aus folgenden Gründen: Die täglich 11-stündige Öffnungszeit im Hochsommer von 9 - 20 Uhr ist für eine Badeaufsichtsperson ohnehin eine Herausforderung und entspricht den Öffnungszeiten in vergleichbaren Bädern. Die Badeanlage muss außerdem auch gereinigt und gewartet werden.

ANMERKUNG: Auch das von einigen Personen gewünschte "morgendliche Schwimmen ohne Störung" schon vor 9 bzw. 10 Uhr - also ohne Badeaufsicht - kann nicht erlaubt werden. Dabei geht es wiederum um rechtliche Haftungsfragen (zB Herz-Kreislauf-Versagen, etc.).



Öffnungszeiten Freibad

Während Schulzeit:

Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: 9.00 - 20.00 Uhr

Sommerferien:

9.00 - 20.00 Uhr

Anlieferungszeiten Strauchschnitt in der Kläranlage

Montag und Mittwoch von 16.30 - 17.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 13.00 - 13.30 Uhr

Freitag von 7.00 - 9.00 Uhr

März - September:

jeden 1. u. 3. Samstag des Monats von 14.00 - 16.00 Uhr

Oktober:

jeden Samstag von 14.00 - 16.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist keine Anlieferung möglich! Keine Schlüsselaushändigung!!!

Karenzvertretung im Gemeindeamt

Weil Frau Andrea Gierlinger in wenigen Wochen in Karenz gehen wird, hat die Gemeinde einen Teilzeit-Dienstposten als Karenzvertretung ausgeschrieben. Von 8 Bewerberinnen sind 6 zum Vorstellungsgespräch beim Personalbeirat gekommen.

Bei der abschließenden Punktwertung lag Frau Gabriele Kalischko (geb. Heinzl) aus Lembach, Mühlholzweg 15, voran. Der Gemeindevorstand hat daher den Dienstposten einstimmig an Frau Kalischko vergeben.

Frau Kalischko ist gebürtige Niederkapplerin, sie hat die Hauptschule und den Polytechnischen Lehrgang in Lembach besucht. Anschließend hat sie eine Lehre als Bürokauffrau absolviert und 3 Jahre lang die Berufsschule in Rohrbach besucht. Im Jahr 2000 hat sie obendrein auch die Berufsreifeprüfung abgelegt. Zusätzlich konnte sie bei ihrer Bewerbung auch die Buchhaltungs- sowie die Personalverrechnungsprüfung, abgelegt am Wfi Rohrbach, vorweisen.



Frau Gabriele Kalischko (40) und ihr Gatte Markus haben am Mühlholzweg 15 ein Einfamilienhaus errichtet und 2 Kinder im Alter von 6 und 9 Jahren. Im Vorjahr kehrte Frau Kalischko mit einer Teilzeitbeschäftigung zurück ins Berufsleben.

Ab 1992 arbeitete Frau Kalischko 17 Jahre lang als Vertragsbedienstete in der Verwaltung der Kepler Universität Linz. Zuletzt arbeitete sie seit Sommer 2014 als Büroangestellte in der Tischlerei Thaller in Hofkirchen. Ich wünsche Frau Kalischko alles Gute für ihre Arbeit am Gemeindeamt.



Die porös gewordenen Schläuche der Solaranlage auf dem Kabinentrakt wurden von den Gemeindearbeitern abgebaut. Die erneuerte Solaranlage samt vorgeschriebenem Wärmetauscher sollte dann doch wieder 25 Jahre ihre Dienste tun.

Sanierungen beim Freibad

Unser Freibad wurde vor 24 Jahren generalsaniert und im Sommer 1992 feierlich eröffnet. Mittlerweile ist die Solaranlage auf dem Kabinentrakt durch das UV-Licht der Sonne am Ende ihrer Lebenszeit angelangt und muss daher dringend samt der Dachhaut aus Bitumenbahnen erneuert werden. Da auch die Dichtungsfolie auf dem Bufftdach durch Schrumpfen schadhaft geworden ist, besteht auch hier großer Handlungsbedarf.



Der bei Kleinkindern zwar beliebte, aber undichte und immer reparaturbedürftige Strandbereich wurde entfernt. Das Edelstahlbecken wird mit einer Überlaufrinne geschlossen.

In den Wasserkreislauf der Solaranlage ist nach dem neuesten Stand der Technik nun auch ein Wärmetauscher einzubauen. Da in den letzten Jahren jeweils die ganze Saison über vermehrt ein Wasserverlust festgestellt wurde, welcher vom undichten Strandbereich des Rutschenlandebeckens herrührt, wird der Strandbereich entfernt und das Edelstahlbecken durch Verlängerung der Überlaufrinne geschlossen. Die Kosten für die Sanierung belaufen sich auf etwa € 85.000. Die Sanierung wird bis zur Badesaison abgeschlossen sein, sodass dem heurigen Badevergnügen nichts im Wege stehen wird.

Beseitigung von Straßen-Engstellen: Tannberg- und Fadingerstraße

In diesem Jahr werden 2 Straßen-Engstellen beseitigt. Die Gartenmauer beim Haus Tannbergstraße 3 (Janzen/ehem. Hoheneder) wird um 1-2 Meter in den Garten hineingerückt, wodurch ein Gehsteig errichtet werden kann. Damit wird auch die Übersichtlichkeit im Kreuzungsbereich wesentlich verbessert. Herr Janzen will den Gartenzaun erneuern und hat von sich aus diese Lösung der Gemeinde angeboten.

In der Fadingerstraße existiert eine Engstelle nach dem Haus der Familie Kohel, welche dankenswerter Weise schon vor Jahren einen Grundstückstreifen ans öffentliche Gut abgetreten hat. Nach Kauf der dahinter liegenden Parzelle von der Familie Krauk durch die Familie Weishäupl, ist auch diese bereit, einen Grundstückstreifen abzutreten, wodurch die Verkehrssicherheit für alle BewohnerInnen stark erhöht wird. Ich bedanke mich im Namen der Gemeinde bei allen beteiligten Familien für diese Bereitschaft.



Bild re.o.: Tannbergstraße; re.u.: Fadingerstraße

Umsetzung Start Bürgerbefragung



Der Spielplatz ist von der Fläche her natürlich etwas beengt, dafür hat er im Ort eine zentrale Lage. Andere Gemeinden haben die Erfahrung gemacht, dass die Attraktivität eines Spielplatzes auch mit der Entfernung vom Ort deutlich abnimmt. Daher wollen wir am Standort festhalten und die Fläche so gut als möglich nützen.

Es sollen zB eine "Seilbahn" und ein Klettergerüst samt Rutsche für kleine Kinder angeschafft werden, den Sandhaufen halten die Mütter hingegen für entbehrlich, weil die Verschmutzung des Sandes kaum zu verhindern ist. Auch die Sitzgelegenheiten sollen verbessert werden.

Die Mütter wünschen sich auch dass der Spielplatz besser eingezäunt wird, damit die Kinder nicht so leicht "entfleuchen" können, während sich die Mütter bzw. Väter gemütlich unterhalten.

Information zu "Essen auf Rädern"

Seit 20 Jahren wird von der Ortsgruppe des Sozialspengels Oberes Mühlviertel "Essen auf Rädern" angeboten. Seither haben 80 Ein- bzw. Zweipersonen-Haushalte diesen täglichen Service zur vollen Zufriedenheit in Anspruch genommen.

Gekocht wird das Essen im Altenheim Lembach (Bild unten), zugestellt wird das Essen in einer Warmhaltebox von Frau Maria Hermann.

Das Menü kostet pro Tag € 6,27, die Zustellung pro Tag € 2,50.

Interessierte können sich mit eventuellen Fragen an Frau Monika Staltner (Tel.07286-7911) wenden.



Kinderspielplatz wird attraktiver Junge Mütter haben mitgeplant!

Der Spielplatz neben dem Hauptschulturnsaal ist sichtlich in die Jahre gekommen und so war er neben dem Strauchschnitt das wohl am häufigsten genannte Thema bei der ÖVP-Bürgerbefragung. Im Herbst des Vorjahres wurden daher die jungen Mütter der Spiegel-Gruppe im Sinne einer Bürgerinnen-Beteiligung ersucht, Vorschläge für eine Attraktivierung des Spielplatzes zu machen.



Das Karussell ist nach wie vor ein beliebtes Spielgerät für kleine, aber auch größere Kinder. Sogar Hauptschüler finden es in der Mittagspause noch attraktiv.

SPARKASSE 
Mühlviertel-West

Die Attraktivierung des Spielplatzes in den nächsten Wochen wird natürlich auch Geld kosten, ein Budgetrahmen von € 15.000,- wurde vom Gemeindevorstand festgelegt. An den Kosten beteiligen sich der **Tourismusverband Lembach mit € 5.000,-** und die **Sparkasse Lembach mit € 2.000,-**. Für diese Unterstützung bedanke ich mich als Bürgermeister bei beiden Institutionen sehr herzlich.

Wunsch: Friedhofbankerl besser benutzbar machen!

Die sogenannten Kleinigkeiten haben auch ihre Berechtigung - so auch der Wunsch einer einzelnen Person, das Bankerl beim Friedhofeingang besser benutzbar zu machen.

Tatsächlich war das Bankerl schon viele Jahre auf der Wiesenböschung genau vor dem Johanniterkreuz so platziert, dass es ältere Menschen nicht ohne Gefahr des Ausrutschens benutzen konnten.

Nun wurde das Bankerl weiter zurück gestellt und der Zugang so abgeflacht und gepflastert, dass alle Friedhofbesucher es gefahrlos erreichen können. Dadurch wirkt das ganze Ensemble mit Bankerl, Johanniterkreuz und Sträuchern nun auch viel harmonischer.

Der Dank gilt jener Person, die sich dazu in der Bürgerbefragung konstruktiv positiv geäußert hat, während ganz ganz wenige Personen gemeint haben:
... eh alles wurscht,
ändert sich eh nie etwas...
DANKE!!!



Das Jahr 2014 war für die Gemeinde ein gutes. Doch die Zeiten werden härter - wir sorgten vor!

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2014 brachte für unsere Gemeinde eine erfreuliche Bilanz. Das Steueraufkommen entwickelte sich vor allem bei der Kommunalsteuer der örtlichen Betriebe (= 3 % der Lohnsumme) sehr gut und erreichte mit € 239.000 einen historischen Höchststand. Auch die Ertragsanteile an den Bundessteuern erzielten mit € 1.149.000 eine nie dagewesene Höhe. Das wird in den nächsten Jahren aber mit Sicherheit wieder anders ausschauen: Steuerreform, Spitäler, Kinder- u. Altenbetreuung,...

Für in den nächsten Jahren geplante Investitionen wurden schon in den letzten Jahren Rücklagen gebildet, um diese nicht wieder Jahr für Jahr verschieben zu müssen, weil zB die Steuerreform durch einige Jahre hindurch die Einnahmen deutlich verringern wird, wenn nicht das Wirtschaftswachstum in Österreich endlich wieder anspringt.

Feuerwehrhausbau 2016/17

Mit Gemeindereferent LR Max Hieglsberger habe ich im Dezember vereinbart, dass im Jahr 2016 mit dem Bau des neuen Feuerwehrhauses begonnen wird und das Land OÖ dazu 70 % der Gesamtkosten von rund 1 Mill. Euro bereitstellt. 20% entfallen auf die Gemeinde, 10 % muss die Feuerwehr selbst leisten. Die Rücklage beträgt derzeit € 100.000.

Liebe Lembacherinnen und Lembacher!

Seit 30 Jahren schreibe ich in jeder Ausgabe der Lembacher Nachrichten, die ersten 5 Jahre über Sport und Kultur, seit 1990 als Bürgermeister über Gemeindeangelegenheiten.

Am 20. April werden es genau 25 Jahre, dass ich im Gemeinderat das erste Mal zum Bürgermeister gewählt wurde. Immer war es mir ein großes Anliegen, die Bevölkerung über das Gemeindeschehen möglichst umfangreich zu informieren. Das ist eine interessante Arbeit, es entsteht nämlich dabei ein wichtiger Teil der Gemeindechronik, weil alle Entwicklungen in der Gemeinde in Text und Bild festgehalten werden. Daher danke ich auch meinen Mitredakteuren und den Vereinen für ihre Berichte, der Wirtschaft und den SpenderInnen für die Finanzierung - und Ihnen für das geschätzte Interesse.

Ihr Bürgermeister Herbert Kumpfmüller

VS-Sanierung ab 2017

Die Sanierung der Volksschule startet 2017. Zu den Gesamtkosten von rund 2 Mill. Euro muss die Gemeinde € 600.000 aufbringen, die restlichen 1,4 Mill. Euro steuert das Land OÖ bei. Die Rücklage beträgt derzeit € 204.000 und damit 1/3 des voraussichtlichen Gemeindeanteiles.

Straßen - Sanierungsschub

In den nächsten Jahren wird im gesamten Straßennetz ein größerer Sanierungsaufwand notwendig. Verstärkt wird dies durch die bevorstehenden Kanalsanierungen und die absehbare Verlegung von Glasfaserkabeln zu den Haushalten. Dabei wird die Straße 20 cm breit aufgefräst, um die Leerrohre einzulegen. Dann wird zuasphaltiert, aber die Lebensdauer des Fahrbahnelages stark vermindert.

Der Rechnungsabschluss 2014

Einnahmen: € 3.187.948,-

Ausgaben: € 3.187.401,-

Neben den Pflichtausgaben konnten 2014 insgesamt rund € 350.000 für folgende Bereiche verwendet werden:

Rücklage VS-Sanierung: € 60.000

Rücklage Feuerwehrhausbau: € 50.000

Rücklage Freibadsanierung: € 50.000

Rücklage Abfertigungen ALT: € 50.000

Rücklage Technik Alfons Dorfner Halle: € 5.000

Hauptschule IT-Betriebsausstattung : € 28.000

Markthaus Umbau für Vermietung: € 21.000

Straßensanierung (ohne Rücklage): € 21.000

Gemeindeamt-Musikschulumbau: € 12.000

Sportplatz-Sanierung: € 11.000

Wasser-Kanal-Bau: € 11.000

Freibad Absauggerät: € 8.000

Alfons Dorfner Halle Dachsanierung: € 7.000

Leichenhalle Fassadensanierung: € 6.000

Tennishaus Sanierung: € 4.000

Feuerwehrhaus Bodenuntersuchung: € 4.000

Kindergarten Sandkasten: € 2.000

Schuldenstand der Gemeinde

Der Gesamt-Schuldenstand hat sich 2014 trotz Großprojekt "Wasserversorgung" nur um € 300.000 auf € 2.362.719 erhöht, weil wir im Abwasserbereich € 144.000 Schulden getilgt haben und das Land OÖ Investitionsdarlehen in Höhe von € 160.000 für die Gemeinde zurückgezahlt hat.

Die Annuitäten machten 5 % der Gesamteinnahmen der Gemeinde aus, in den nächsten Jahren werden sie auf 7 % steigen, ein noch immer niedriger Wert unter vergleichbaren Gemeinden.

Vermögen der Gemeinde

Das Vermögen der Gemeinde ist durch höhere Abschreibungen als Neuanschaffungen um € 175.695 auf € 10.943.363 gesunken. Das Vermögen umfasst die allgemeine Verwaltung, öffentliche und betriebliche Einrichtungen, wirtschaftliche Unternehmen, das Finanzvermögen und den Liegenschaftsbesitz. In diesem Vermögen ist auch der im 17. Jh. gestiftete Pranger mit € 145,- enthalten.



Diskutierten Zukunftsstrategien für Oberösterreich: voestalpine-Vorstandsvorsitzender Wolfgang Eder, VW-Finanzvorstand Hans Dieter Pötsch, KTM-Chef Stefan Pierer und Landeshauptmann Josef Pühringer.

„Wachstumsstrategie für OÖ“

Oberösterreich soll **in die Champions League** der Top-Regionen aufsteigen.

Nur wenn Unternehmen gern in Oberösterreich investieren, sind auch künftig **Arbeitsplätze, Wohlstand und soziale Sicherheit** gewährleistet. Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer hat daher sein Ziel klar

neue Unternehmen entstanden. Doch der Wettbewerb wird härter. Um auch weiterhin für neue Investoren und bestehende Betriebe attraktiv zu bleiben, muss unser Land jetzt die richtigen Voraussetzungen

„Unser Land muss wettbewerbsfähig bleiben. Nur so schaffen wir Arbeitsplätze – die wichtigste Voraussetzung für Wohlstand und soziale Sicherheit.“

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

formuliert: Oberösterreich muss in die Champions League der zehn attraktivsten Wirtschaftsstandorte Europas! Sein Team wird dafür eine Wachstumsstrategie erarbeiten. Oberösterreichs Bilanz kann sich sehen lassen: **Heute gibt es um rund 110.000 Arbeitsplätze mehr als vor 20 Jahren**, zudem sind rund 25.000

neue Unternehmen entstanden. „Für den Erfolg gibt es keine Garantie. Erfolg muss immer neu erarbeitet werden“, stellt Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer klar. „Jetzt fällt die Entscheidung, ob die Reise an die Spitze oder in Richtung Mittelmaß geht. Wir wollen an die Spitze!“

Pühringer hat sein Team beauftragt, für vier Kernbereiche eine Wachstumsstrategie für Oberösterreich zu erarbeiten:

- für einen attraktiven Wirtschaftsstandort
- für einen sicheren und stabilen Arbeitsmarkt
- für zeitgemäße Bildung und Ausbildung
- für Wissenschaft und Forschung auf Weltklasse-Niveau

Alle Informationen und auch **Videos** zum Standort-Dialog und der Wachstumsstrategie sind im Internet auf **www.oövp.at** zu finden.

Aus dem Gemeinderat



ÖVP-Gemeindepartei-
und Fraktionsobmann

Reinhard Richtsfeld

2014 war doch ein gutes Jahr!

Die finanziellen Rücklagen der Gemeinde konnten ausgebaut werden.

Die erste Frühjahrssitzung des Gemeinderates ist bereits absolviert. Wie alljährlich dominierte – und da es um die Finanzen der Gemeinde ging auch mit Recht – der Rechnungsabschluss des Jahres 2014 den zeitlichen Rahmen.

Erfreulicherweise hielten sich trotz des allgemein für 2014 angekündigten Konjunkturrückganges die Bundeseinnahmen und damit auch die prozentualen Ertragsanteile der Gemeinden auf einem stabilen Niveau. Gepaart mit dem vorsichtig optimistischen Voranschlag 2014, klug erstellt durch Bürgermeister und Amtsleiter, konnten kurz vor Jahresende 2014 sogar noch zusätzliche Rücklagen für in Kürze anstehende Gemeindevorhaben gebildet werden. Näheres kann dem Bericht des Bürgermeisters entnommen werden.

Im Anschluss darf ich kurz noch auf zwei erwähnenswerte Tagesordnungspunkte dieser Februar-Sitzung des Gemeinderates eingehen.

Sanierung des Erlebnisfreibades

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand wurde dem Gemeinderat die dringliche Erneuerung der Freibad-Dachflächen und der alten Solarabsorberanlage, sowie die Sanierung des Rutschenbeckens (Undichtheit) vorgeschlagen. Die notwendigen Arbeiten werden bis Saisonöffnung abgeschlossen sein.

Resolution zu TTIP, CETA und TiSA

Über Vorschlag der ÖVP-Fraktion wurde im Gemeinderat eine Resolution zu den in Verhandlung befindlichen Freihandelsabkommen zwischen der EU und Kanada (CETA) bzw. der EU und den USA (TTIP) und dem internationalen Abkommen für Handel und Dienstleistungen (TiSA) mit großer Mehrheit verabschiedet.

Im an alle Parlamentsparteien ergehenden Resolutionstext wurden vor allem die fehlende öffentliche Transparenz und die Fragwürdigkeit des geplanten Investorenschutzes angeprangert. Zudem wurde auch die unnachgiebige (unverhandelbar) Haltung zur Sicherung gewisser EU-Standards eingefordert.

ÖVP-Zukunftsworkshop

Wir gestalten Lembach, wer sonst!

Kommunale Zukunft wird gottlob nicht durch übergeordnet erstellte Konzepte gelenkt, sondern immer noch von gesellschaftsdienlichen ehrenamtlichen Menschen vor Ort gestaltet. Und das ist gut und richtig so, denn wer sonst als wir Lembacher und Lembacherinnen sollte sich Gedanken über unsere Zukunft machen. Wenn wir ein ansprechendes Umfeld mit hoher Lebensqualität haben wollen, dann müssen wir eben selber über das „Wie“ und „Was“ nachdenken.

Unter dieser Zielsetzung absolvierte die 25-köpfige ÖVP-Fraktion im Jänner einen 6-stündigen Workshop. Aufbauend auf neuesten Seminarmethoden (Made by Nicki), der Hauptschule als idealem Veranstaltungsort und der kulinarischen Rundumversorgung (Org.-Ref. Petra Kepplinger), entpuppte sich der Workshop unter der Leitung von Hans Lindorfer und Reinhard Richtsfeld als kurzweiliges Gemeinschaftserlebnis.



Die Diskussion stand meist im Vordergrund.

Foto: ÖVP Lembach

Hauptthemen waren natürlich die weitere Abarbeitung der zahlreichen Rückläufe aus der Bürgerbefragung und die Einbringungen der individuellen Zukunftsvorstellungen der Teilnehmer selbst.

Allein aus der Bürgerbefragung konnten etliche sehr interessante Erkenntnisse und Ideen herausgefiltert werden, welche nach Durchlaufen der entsprechenden Entscheidungsgremien auch zur Umsetzung gelangen könnten. Getreu dem Motto: „Zuhören – Bewerten – Umsetzen“ stehen wir in diesem wichtigen Bürgerbeteiligungsprojekt zu unserem Wort und sind nunmehr beim letzten der drei Bereiche, nämlich beim Umsetzen, angelangt.

Umfassend betrachtet trat bei dieser Klausur wieder erneut die fachlich breite Fächerung des ÖVP-Temas zutage. Sie schlug sich augenfällig in der Vielfalt der dargebrachten Ideen nieder. In kreativen Kleingruppen konnten etliche die Zufriedenheit und Lebensqualität in der Gemeinde Lembach verbessernde Wege aufgezeigt und zu Papier gebracht werden.



Auch die Lembacher Wirtschaft war tatkräftig am Werk.

Foto: ÖVP



GOLF-Schnuppertage im Golfclub Pfarrkirchen

Erleben sie die Faszination dieses Sports. Der GC Pfarrkirchen bietet heuer wieder Golf-Schnuppertage für alle an. Jeder, der diesen Sport kennen lernen möchte, kann sich an folgenden Tagen am Nachmittag kostenlos im GC Pfarrkirchen anmelden: Freitag, 24.4.2015 / Freitag, 15.5.2015 / Freitag, 26.6.2015. Weitere Informationen dazu gibt es im Golf-Sekretariat (Tel.07285/6420) oder bei Petra Hötendorfer (0664/4636368).



Regionale und saisonale Küche

KULTIWIRT - Unsere Mitgliedschaft bei den Kultiwirten sowie das Ama Gastrosiegel und unsere regionalen Lieferanten garantieren höchste Qualität plus ein Esserlebnis der besonderen Art.

MÜHLVIERTLER KÜCHE - gebackene Speckknödel, Leberschedel, hausgemachte Haxersulz, Leinölerdäpfel, ..

GRILLABEND - Jeden Freitag ab Mai bis September ist wieder unser beliebter

Grillabend auf der Terrasse ab 18.00. Köstliche Grillspezialitäten hausgemachte Saucen, frisches Gemüse, Salat und Dessertbuffet. Dank unserer neuen Markise, jetzt bei jeder Witterung!

SPIELEN - Sandkiste, Go-karts, Trampolin, Hockey, Fußball, Streichelzoo, Rutsche, .. für jedes Kind was dabei !



Ein neues Auto im Visier? Erfüllen Sie sich Ihren Traum - JETZT!

Leasingfinanzierung bei Ihrer Sparkasse. Aktuell bekommen Sie bei Abschluss eines Leasingvertrages* eine **PKW-Autobahn-Jahresvignette** für Ihr neues Auto oder alternativ einen **Tankgutschein** im Wert von € 80,-.

Sie bestimmen selbst die Höhe der Leasingrate durch Wahl von Mietdauer, Restwert und Anzahlung. Jederzeitige Ausstiegsmöglichkeiten zu fairen Konditionen.



*Aktion gültig bis 31. Mai 2015.
Mindestmietdauer 36 Monate.
Mindestleasingwert EUR 10.000,-
(= Kaufpreis abzüglich Anzahlung)



**Vignette 2015
gratis**
bis 31. Mai 2015

ILGES
Sparkasse - Leasing

SPARKASSE
Mühlviertel-West



HERZLICH WILLKOMMEN IM GASTHAUS HADERER!

Mitten im schönen Mühlviertel, am Marktplatz von Lembach finden Sie unser Gasthaus. Hier kochen wir genau so, wie wir selber gerne essen.

Unser Wirtshaus steht zudem für

- gute Gespräche
- Begegnungen
- Belebung des Ortes
- Bewahren von Tradition und
- nachhaltiges „grünes“ Wirtschaften.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Margot Haderer Mario Mühlparzer

Margot Haderer und Mario Mühlparzer



Soweit wie möglich verarbeiten wir Lebensmittel aus der kontrolliert biologischen Landwirtschaft unserer Region. Wir verwenden frische Zutaten entsprechend der Jahreszeit und wählen bewusst unsere Lieferanten mit ihren besonderen Erzeugnissen aus. Es ist ein Geschenk, dass wir diese Produkte hier haben, und wir nehmen es dankbar an.

Wir servieren Ihnen ein Bio Genießer Frühstück ebenso wie Gerichte vom Mühlviertler Bio Schwein und Rind, Sonntagsbraten oder Wildgerichte, vegetarische Speisen oder Kaffee und Kuchen. Für Hochzeiten, Geburtstage und andere Anlässe steht Ihnen unser Saal zur Verfügung.

Seit 2011 sind wir Bio-zertifiziert und anerkannter Partner der Bioregion Mühlviertel.



—
**WIR KOCHEN
IN UNSEREM
GASTHAUS SO,
WIE WIR SELBER
GERN ESSEN:
OHNE ZUSÄTZE,
REGIONAL UND
SAISONAL.**



Unser Gasthaus soll energieautark sein. Dies ist eine unserer Visionen.

Es ist uns wichtig unser denkmalgeschütztes Gast-Haus soweit wie möglich zu erhalten, zu renovieren und so unseren Marktplatz zu verschönern. Nachdem wir im Jahr 2013 unser Dach samt Dachstuhl saniert haben und 2014 auf unserem Flachdach einen Kräutergarten (verbaute Fläche soll nach Möglichkeit auch wieder bepflanzte Lebensräume bekommen) realisiert haben, ist es jetzt an der Zeit die oberste Geschoßdecke zu dämmen.

Hierfür verwenden wir den natürlichen Dämmstoff Flachs. Dieser kommt von Mühlviertler Bauern, der nach der Röstung am Feld, von Martin Mahringer (Helfenberg / Fölser Stefan) zu Flachsfaser, Flachsmahlgut oder Flachsflocken weiterverarbeitet wird.

Flachs wurde früher schon viel angebaut. Daraus wurden dann Leinenstoffe gewebt. Flachs ist ein optimales Produkt zur Sanierung alter Gebäude, das ohne Borsalz und andere Zusätze verarbeitet wird. Bedenkenswert: es gibt nur kurze Transportwege, die Wertschöpfung bleibt in der Region, wodurch Arbeitsplätze erhalten und geschaffen werden. Eine unproblematische Entsorgung in späteren Jahren ist ebenso gesichert.. all dies ist uns wichtig.

Die Brandschutzverkleidung erfolgt mit Holz und nicht mit Gipskarton.

Dass für unsere Renovierungs-, Umbau- oder Neubaurbeiten Firmen im Ort bevorzugt werden, war für uns schon immer selbstverständlich.

... wieder ein kleiner - für uns jedoch großer - Schritt in Richtung Energieautarkie oder wie wir es auch nennen: nachhaltiges „grünes“ Wirtschaften.

DENN NUR, WAS BEI UNS WÄCHST UND GEDEIHT, WÄCHST FÜR UNS UND TUT GENAU UNS GUT.

Wir freuen uns auf Euren Besuch Margot Haderer & Mario Mühlparzer

Gedanken zur Allergen-Verordnung

Wir kochen in unserem Gasthaus so, wie wir selber gern essen: *Soweit wie möglich Lebensmittel aus kontrolliert regionaler, saisonaler und biologischer Landwirtschaft aus dem Mühlviertel, keine Zusatzstoffe und keine Fertigprodukte ..*

.. einer unserer Leitsätze in unserem Gasthaus.

Meine lieben Gäste, ich bin der Meinung, Gott hat uns auf diese Welt geschickt damit wir unsere Talente leben und zeigen dürfen. Diese wundervollen Lebensmittel, die uns unsere Landwirte in mühevoller Arbeit zur Verfügung stellen, sind wirklich ein Geschenk. Und mit genau diesen Produkten kochen wir mit Liebe und Freude Gerichte, die unseren Leib, unsere Seele und auch unseren Geist nähren sollen. Ich wünsche unseren Politikern - ob hier zu Lande oder in der EU - viel geistige Nahrung für wirklich sinnvolle, notwendige und wichtige Verordnungen auf unserem Planeten. **Margot Haderer**

Umsetzung Start Bürgerbefragung

Strauchsnittanlieferung

Öffnungszeiten jetzt geändert!

Die Problematik der beschränkten Öffnungszeiten bei der Strauchsnittanlieferung war mit 52 Rückmeldungen einer der Spitzenreiter der Bürgerbefragung. Etliche handschriftliche Anmerkungen und Unmutsäußerungen, wie: *zu kurz, zur falschen Zeit, unpassend oder überhaupt keine zeitliche Beschränkung*, waren zu dieser Thematik zu lesen.

Unter Einbeziehung bestehender Rahmenbedingungen, wie:

- die Beibehaltung des Sammelortes im Bauhof (Kläranlage),
- die unbedingte Beaufsichtigung der Anlieferung und Abgabe und
- die Überschaubarkeit der Personal-Mehrdienstleistungen infolge zu großzügiger Ausweitung der Öffnungszeiten,

galt es eine für alle Lembacher und Lembacherinnen zweckmäßige und vor allem zufriedenstellende Lösung zu finden.

Strauchsnittanlieferung - Neue Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch:	16:30 bis 17:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:	13:00 bis 13:30 Uhr
Freitag:	07:00 bis 09:00 Uhr
März bis September:	jeden 1. und 3. Samstag von 14:00 bis 16:00 Uhr
Oktober:	jeden Samstag von 14:00 bis 16:00 Uhr

Achtung: Eine Schlüsselentlehnung auf dem Gemeindeamt ist ausnahmslos untersagt!

Mit Rücksichtnahme auf all diese Parameter wurde von der ÖVP-Fraktion, in Absprache mit den Mitarbeitern des Bauhofes, ein konkreter Änderungsvorschlag ausgearbeitet und gesetzeskonform bei der Gemeinde eingebracht. In der letzten Sitzung des Gemeindevorstandes konnte die Abänderung der Öffnungszeiten einstimmig beschlossen werden.

Auch verbotene Handlungen von Mitbürgern wurden als störend empfunden!

Die an uns im Rahmen der Bürgerbefragung zurückgefloßenen Meinungsäußerungen beinhalteten aber

nicht nur Forderungen bzw. Verbesserungsvorschläge, sondern drückten oftmals auch den Unmut über festgestellte Unzulänglichkeiten bei Mitbürgern aus.

Rückmeldungen zu den Themen Abfall und Hundehaltung

Da thematisch zu den bereits erwähnten Öffnungszeiten der Strauchsnittanlieferung passend, werde ich mich in dieser Ausgabe der Lembacher Nachrichten mit den Rückmeldungen rund um das Thema „Restmüll, Grünabfälle, Biotonnenabfälle und Altstoffsammelzentrum“, und dem Reizthema „Hundekot“ befassen.

Bei der Aufarbeitung dieser Anliegen konnten neben tatsächlich bestehenden Abänderungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel bei der Strauchsnittanlieferung, vermehrt auch unumstößliche durch Gesetz oder Verordnung vorgegebene Hindernisse bzw. oftmals auch Unkenntnis der zugrundeliegenden Gegebenheiten festgestellt werden.

Abfallwirtschaft



Was sind die Verpflichtungen für Bürger und Gemeinde?

Abfallerzeuger, -verursacher

Den Verursacher von Siedlungsabfällen (Hausabfälle, Altstoffe, Sperrige Abfälle, biogene Abfälle) trifft grundsätzlich die gesetzliche Verpflichtung zur zumutbaren Trennung.

Altstoffe und Sperrige Abfälle sind verpflichtend in das Altstoffsammelzentrum (ASZ) des Bezirksabfallverbandes zu bringen.

Hausabfälle (Restmüll = Rest der übrig bleibt, wenn vorher genau und richtig getrennt wurde) verpflichten zur vorübergehenden Lagerung in geeigneten Abfallbehältnissen und zu deren Bereitstellung zum Zwecke der Abholung.

Bei fehlender Möglichkeit einer ordnungsgemäßen Eigenkompostierung besteht auch bei Biotonnenabfall die Verpflichtung zur Bereitstellung.

Anfallende Grünabfälle (Gras- und Strauchsnitt) sind streng getrennt in die per Gemeinde-Verordnung festgelegten Sammelstellen ein zu bringen.

Gemeinde

Die Sammlung und Entsorgung von Rest- und Biotonnenabfall ist grundsätzlich Gemeindeaufgabe. In Lembach wurde diese Verpflichtung, wie in vielen anderen Gemeinden, an den Bezirksabfallverband (BAV) übertragen.

Bürgerbefragung - Umsetzung ✓

In der vom Lembacher Gemeinderat erlassenen Abfallordnung und der Abfallgebührenverordnung sind die genauen Vorgaben und Verpflichtungen zu dieser Thematik festgelegt.

Die monatlichen Restmüll- und Papierabfuhrtermine, die Wochentage für die wöchentliche Biomüllabfuhr und die Öffnungszeiten und Gepflogenheiten für die Strauchschnitt-Anlieferung können der Gemeinde-Homepage entnommen werden. Genauere Details bzw. Informationen sind auf der Homepage des BAV ersichtlich.

Anschliessend Erläuterungen zu eingelangten Anliegen, Vorschlägen und Unmutsäußerungen

Zu den Abfuhrintervallen

Die Intervalle für die Abfuhr von Restmüll und Biotonnenabfall sind im OÖ. Abfallwirtschaftsgesetz 2009 zeitlich begrenzend festgelegt. Die Lembacher Abfuhrtermine lehnen sich an diese und an die gepflegte Praxis in vergleichbaren Gemeinden an.

Zu Strauch- und Grünschnitt

Wie in der Gemeinde-Verordnung festgelegt, ist der Grünschnitt zu der bei der Friedhofsanlage eingerichteten Sammelstelle zu bringen. Diese Verpflichtung kann bei ordnungsgemäßer Eigenkompostierung aber entfallen.

Der Strauchschnitt ist in die beim Bauhof (Kläranlage) eingerichtete Sammelstelle ein zu bringen. Die Öffnungszeiten dazu wurden neu überarbeitet und können dieser Ausgabe der LN entnommen werden.



So sah der Inhalt des Grünschnittbehälters Mitte März aus! Foto: Richtsfeld

Achtung: Wer Grün- oder Strauchschnitt entgegen der Gemeinde-Verordnung nicht in die dafür vorgesehenen Sammeleinrichtungen einbringt, d. h. auch, wer Strauchschnitt verbotenerweise in die Grünschnittanlage bzw. Grünschnitt (Gras, Laub oder Blumenschnitt) in die Strauchschnittanlage einbringt, begeht eine Verwaltungsübertretung nach dem OÖ. Abfallwirtschaftsgesetz 2009 (Strafrahmen bis zu € 7.500,-).

Zudem kann eine zivilrechtliche Strafbarkeit aufgrund der Mehrkosten infolge notwendiger händischer Trennung bzw. einem maschinellen Gebrechen auf Seiten des Entsorgers nachfolgen.

Zu den Altstoffsammelzentrum (ASZ)

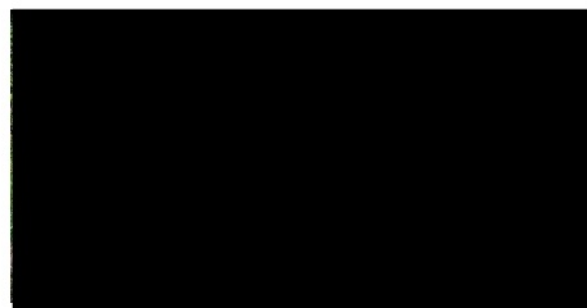
In das Altstoffsammelzentrum dürfen nur dafür vorgesehene

Abfallstoffe, nämlich solche, welche einer Wiederverwertung zugeführt werden können, eingebracht werden. Daher gibt es dort auch keine Rest- und Biomüllsammlung.

Diese Wiederverwertung dient vor allem zur Sicherung der weltweiten Rohstoffbestände. Die Erlöse aus dem Verkauf der gesammelten Recyclingprodukte stützen zudem die kommunale Abfallwirtschaft. Ohne sie wäre die Müllgebühr um fast ein Drittel höher. Schlechte Trennungen dämpfen die Erlöse aber immer wieder.

Zur illegalen Müllablagerung am Straßen- oder Wegrand

Abgelegene Lembacher Straßenzüge werden immer wieder Schauplatz von illegaler Müllablagerung.

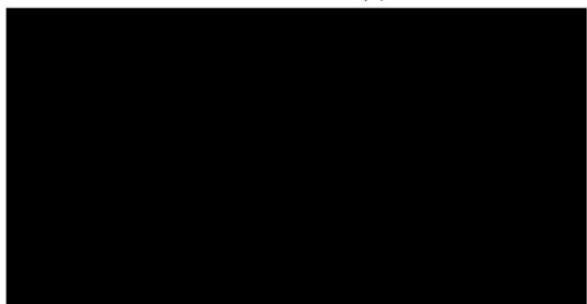


Achtung: Wer nicht gefährliche Abfälle auf diese Weise entsorgt begeht eine Verwaltungsübertretung nach dem bundesweiten Abfallwirtschaftsgesetz wobei sich der Strafrahmen von mindestens € 450 bis zu € 8.400,- bewegt.

Beim widerrechtlichen Ablagern von gefährlichen Abfällen wie zum Beispiel Kühlschränken, Batterien, Akkus, udgl., kann schnell das Tatbild einer gerichtlich strafbaren Handlung verwirklicht sein = Gerichtsdelikt.

Zu Rückständen aus einem „Trinkgelage“

Wer öffentlich Altstoffe wie leere Flaschen, Getränkedosens, Becher, Verpackungen (z.B. MC Donalds-Sack) wegwirft oder liegen lässt, macht sich nach dem bundesweiten Abfallwirtschaftsgesetz strafbar (Strafrahmen von mindestens € 450 bis zu € 8.400,-).



Umsetzung



Zum Einwerfen von Abfall in fremde Mülltonnen

Wer Hausabfälle oder Biotonnenabfälle in fremde Hausabfall- oder Biotonnenabfallbehälter einbringt begeht eine Verwaltungsübertretung nach dem OÖ. Abfallwirtschaftsgesetz 2009 (Strafrahmen bis zu € 7.500,-).

Zum Einwerfen von Abfällen in einen öffentlichen Abfallkorb

Wer nicht vor Ort angefallene (d.h. nicht dort angefallene) Abfälle in öffentlich zugängliche Abfallkörbe (Spielplatz, Sportplatz, Parkplatz udgl.) einbringt, begeht eine Verwaltungsübertretung nach dem OÖ. Abfallwirtschaftsgesetz 2009 (Strafrahmen bis zu € 7.500,-).



Zu störendem Hundekot

Gemäß § 92 Straßenverkehrsordnung haben die Besitzer oder Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen, dass diese Gehsteige und Gehwege, sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen nicht verunreinigen. Zuwiderhandlungen können, abgesehen von den Straffolgen, die höchstpersönliche Entfernung, die Reinigung, oder die Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung nach sich ziehen.

Ebenso ist strafbar, wer entgegen dem Hundehaltegesetz 2002 einen Hund führt und die Exkremente die dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, nicht unverzüglich beseitigt oder entsorgt.

Generell ist anzuführen, dass sich jeder Hundebesitzer auf dem Gemeindeamt Lembach kostenlos solche Exkrement-Sackerl zur raschen und gezielten Entfernung von Hundekot abholen kann.

LEMBACH

KNEIDINGER CENTER

SERVICE AUS LEIDENSCHAFT

KNEIDINGER CENTER – IHRE VW FACHWERKSTATT IHRE VORTEILE



HOCH QUALIFIZIERTE TECHNIKER

Unsere Techniker werden laufend durch den Hersteller geschult. Denn mit jedem Modell kommen auch neue Technologien und Materialien zum Einsatz. Nur mit dieser intensiven Ausbildung ist die optimale Betreuung Ihres Volkswagen gewährleistet.

GÜNSTIGE PAKETE INKL. ARBEITSZEIT FÜR SERVICE UND VERSCHLEISSREPARATUREN

Für viele Wartungsereignisse und Reparaturen haben wir fixe Pakete geschnürt. Inklusiv aller Teile und der notwendigen Einbauzeit. Preise werden bei uns vor der Durchführung immer besprochen, somit kommt es nie zu unerwarteten Überraschungen bei der Fahrzeugabholung.

FLEXIBLE TERMINE UND KURZE WARTEZEITEN

Ein permanent geschultes Team und perfekte Zusammenarbeit garantiert kurze Wartezeiten und eine flexible Termingestaltung.

MOBILITÄTSGARANTIE RUND UM DIE UHR EUROPaweit

Egal was passiert, die Volkswagen Mobilitätsgarantie hilft. Unter der Notrufnummer 01 86 666 erreichen Sie rund um die Uhr einen Ansprechpartner, der Ihnen schnelle und kompetente Hilfe in Österreich und ganz Europa organisiert.

ALLES AUS EINER HAND

Neuwagen, Gebrauchtwagen, Finanzierungen, Ersatzteile, Zubehör, Service und Reparaturarbeiten. Ein Ansprechpartner, ein VW Leben lang.

SERVICE AUS LEIDENSCHAFT

Unser Team ist täglich für Ihre Mobilität im Einsatz und freut sich auf Ihren nächsten Besuch.



WIR SIND FÜR SIE DA!

4150 Rohrbach, Gewerbeallee 24, Tel. 07289/8951
4132 Lembach, Hanriederstraße 28, Tel. 07286/8210

4160 Aigen, Dreisselbergstraße 6, Tel. 07281/6254
4040 Linz-Dornach, Freistädterstr. 36a, Tel. 0722/248080

www.kneidinger-center.at



JAUSENSTATION „Zum Ness“

Reinhold Neissl, Knechtswies 50, 4132 Lembach i.M.

Tel. 07286/7960

Unsere Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Dienstag bis Freitag ab 14 Uhr

Samstag ab 12 Uhr - Sonntag ab 9 Uhr

Ab Mai bis Mitte September jeden Mittwoch und Freitag ab 17 Uhr

GRILLABEND

*Jausenspezialitäten, Pizza's, Ritteressen, Ripperl auf Bestellung
Wir verwöhnen Sie auch gerne mit unseren Salatspezialitäten*



Foto: Jeanette Dietl - Fotolia



Bauernbundobmann Leo Reiter

EI(L)MELDUNG ZUM OSTERFEST



Während die ersten Schneeglöckchen, Krokusse und Co den Frühling ankündigen, bereiten wir uns mit der Fastenzeit auf das Osterfest vor – ein großes Fest an dem Essen einen hohen Stellenwert hat. Mindestens genauso wichtig sollten die Qualität und die Herkunft der Lebensmittel sein.

Kaufen Sie ein österreichisches (Oster)Ei, können Sie sicher sein, dass..

Bauernbund

... es aus österreichischer Boden-, Freiland- oder Bio-Freilandhaltung kommt.

... die Hühner gemäß einer der tierfreundlichsten und strengsten Tierhaltungsverordnungen gehalten werden.

... durch den Erzeugercode größtmögliche Transparenz bezüglich Herkunft der Eier gewährleistet ist.

... die Hühner ausschließlich hochqualitatives und gentechnikfreies Futter bekommen.

0 – AT - 1234567

Der Erzeugercode gibt Information über Haltungsform, Herkunftsland und Betriebsnummer des Erzeugers. Auf www.eierdatenbank.at können diese Informationen abgerufen werden.

Zusätzliche Sicherheit erhalten Sie durch das AMA-Gütesiegel. Außerdem fördert der Kauf von regionalen Eiern die Kleingeflügelhaltung (30 – 300 Hennen). Deshalb lassen Sie sich gerade zu Ostern den Genuss von österreichischen Lebensmitteln nicht vorenthalten. Egal ob Brot, Schinken oder Eier, egal ob im Wirtshaus oder im Regal – achten Sie auf österreichische Qualität und Herkunft! Sie können unseren Bäuerinnen und Bauern vertrauen!

haderer *cafe + snacks*

Kommen Sie in unser gemütliches Café
und lassen Sie sich verwöhnen.

verschiedenste **Frühstücksangebote**
hausgemachte **Mehlspeisen**
frisches **Brot/Gebäck** aus der Backstube und
von regionalen Bäckern
kleine **Snacks** für zwischendurch
frischgepresste **Fruchtsäfte**

NEU

frisch und selbstgemacht!
fertig gefüllte **Jausenweckerl** - perfekt für den
schnellen **Snack** zwischendurch...



Mo-Fr: 06.00 - 18.30 Uhr | **Sa:** 06.00 - 17.00 Uhr
Tischreservierung möglich!

Haderer LEMBACH | Marktplatz 7 | 4132 Lembach | t 07286 8326 | www.mode-haderer.at

haderer

VITAL HOTEL Lembacher Hof im Mühlviertel

Im Lembacher Hof gibt es ganzjährig ein
Mittagsbuffet an Sonn- und Feiertagen
ab 11.30 Uhr. Tischreservierung erwünscht



Falkensteinstraße 4
4132 Lembach
Tel. +43 (0)7286 8257, Fax -24
office@lembacherhof.com

Sommerhits!

Grillabend in den Monaten Juni, Juli und August
an jedem Donnerstag



Genießen Sie in den Sommermonaten verschiedene
Eisspezialitäten in unserem Innenhof.
Im Garten Kinderspielplatz



Stadler
BIO-EIS

Aktuelle Informationen aus der Gemeindestube

Das Füllen von Schwimmbädern muss am Gemeindeamt gemeldet werden

Der Zufluss von den Trinkwasserquellen von unseren Quellgebieten Orlendorf und Spilleiten zum Hochbehälter ist aufgrund des schnee- und regenarmen Winters nach wie vor sehr gering und liegt weit unter dem langjährigen Durchschnitt. Um den Bedarf abdecken zu können, muss vermehrt Trinkwasser von der Wassergenossenschaft (WG) Putzleinsdorf zugekauft werden.

Damit die Versorgung gewährleistet werden kann, müssen größere Verbräuche mit der WG Putzleinsdorf koordiniert werden.

Daher muss der Zeitpunkt für das Befüllen von Swimmingpools mit dem Gemeindeamt vereinbart werden.

Um Verständnis für diese Maßnahme wird ersucht!

Naturschutz-Beratungstage

Die Bezirkshauptmannschaft Rohrbach veranstaltet künftig sogenannte "Naturschutz-Beratungstage".

Dieses Service soll dazu dienen, im Zusammenhang mit **geplanten Vorhaben** im Grünland bzw. im Nahbereich von Gewässern auftretende Fragen und Probleme zu klären und eine entsprechende Beratung durchzuführen.

Es sollen insbesondere geplante Geländegestaltungen, Rodungen, Aufforstungen, Entwässerungen, Teich-

anlagen, Tätigkeiten im Zusammenhang mit Wegebau und Naturschutzförderungen besprochen werden.

Ausgenommen von dieser Beratungstätigkeit sind allerdings Gebäudevorhaben.

Die Termine fürs **erste Halbjahr 2015** (jeweils von 9.00-12.00 Uhr):

- Mittwoch, 8. April 2015
- Montag, 27. April 2015
- Mittwoch, 20. Mai 2015
- Montag, 22. Juni 2015

SILC-Erhebung

Die Statistik Austria führt bis Juli eine Erhebung mit dem Themenschwerpunkt **"Soziale und kulturelle Teilhabe"** durch. Dazu werden private Haushalte per Zufallsstichprobe ausgewählt.

Um Ihre Mithilfe wird ersucht.

Heizkostenzuschuss

Die Antragsfrist für den Heizkostenzuschuss des Landes Oberösterreich endet am **Mittwoch, 15. April 2015**.

Nähere Informationen und Antragsformulare sind am **Gemeindeamt** erhältlich.

Online-Fundservice

Hunderttausende Gegenstände gehen in Österreich jährlich verloren. Ein kurzer Moment der Unachtsamkeit und schon sind die Geldbörse, der Schlüssel oder das Handy weg.



Um hier Abhilfe zu schaffen, bietet die Gemeinde Lembach seinen Bürgern ein modernes Online-Fundservice. Fundgegenstände werden elektronisch erfasst und man kann im Internet unter **www.fundamt.gv.at** jederzeit selbst danach suchen.

Müll- und Bioabfuhr

Müllsäcke und Biosäcke für das Jahr 2015 liegen am Gemeindeamt zur Abholung bereit.

Biosäcke bitte richtig bereitstellen:

Verschließen Sie die Biosäcke gut: Den Papiersack umfalten und die Henkel durchziehen. Und beim Maisstärkesack die Henkel verknüpfen.

Stellen Sie die Säcke wenn möglich **erst am Abholtag** (ganzjährig jeden Dienstag) bei der Sammelstelle bereit.

Strauchschnitt

Die Anlieferung von **Strauchschnitt** (Ästen, Bäumen und Sträuchern) zum Lagerplatz in der Kläranlage (Bauhof) ist **ausschließlich** zu nachstehend angeführten Zeiten möglich:

- **Montag und Mittwoch von 16.30 - 17.00 Uhr**
- **Dienstag und Donnerstag von 13.00 - 13.30 Uhr**
- **Freitag von 7.00 - 9.00 Uhr**
- **Von März bis September jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr**
- **Im Oktober jeden Samstag von 14.00 - 16.00 Uhr**

Grünschnitt

Grünschnitt kann jederzeit zum Friedhof (Lagerbox) angeliefert werden.

Nachdem es immer wieder vorkommt, wird darauf hingewiesen, dass **kein Strauchschnitt** zum Friedhof angeliefert werden darf. Dieser muss von der Gemeinde vor der Abholung aussortiert werden, wodurch beträchtliche Kosten verursacht werden.

WSG-Wohnungen frei

Derzeit sind nachstehende Wohnungen in den WSG-Wohnanlagen in der Hanriederstraße und im Teichweg frei.

WSG-Wohnhaus Hanriederstraße 5

Wohnung Nr. 1 (EG)

Wohnfläche inkl. Loggia/Terrasse: ca. 70 m² mit Küche / Esszimmer, Wohnzimmer, Schlafzimmer und 1 Kinderzimmer
Miete: ca. € 530,00 (inkl. Betriebs- und Heizkosten, exkl. Strom)

Wohnung Nr. 2 (EG)

Wohnfläche inkl. Loggia/Terrasse: ca. 77 m² mit Küche, Essdiele, Wohnzimmer, Schlafzimmer und 1 Kinderzimmer
Miete: ca. € 605,00 (inkl. Betriebs- und Heizkosten, exkl. Strom)

Wohnung Nr. 6 (1. OG)

Wohnfläche inkl. Loggia/Terrasse: ca. 84 m² mit Küche / Esszimmer, Wohnzimmer, Schlafzimmer und 2 Kinderzimmer
Miete: ca. € 860,00 (inkl. Betriebs- und Heizkosten, exkl. Strom)

WSG-Wohnhaus Teichweg 17

Wohnung Nr. 6 (II. OG)

Wohnfläche inkl. Loggia/Terrasse: ca. 77 m² mit Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer und 1 Kinderzimmer
Miete: € 620,00 (inkl. Betriebs- und Heizkosten, exkl. Strom)

Weitere Informationen erhalten Sie beim Marktgemeindeamt Lembach.

Dort besteht auch die Möglichkeit, sich kostenlos und unverbindlich für die WSG-Wohnungen vormerken zu lassen!

E-Bike Verleih in Lembach - Anrufen und losfahren

Nach der Winterpause stehen die 3 E-Bikes der Verleihstation Lembach (beim Parkplatz Johanniterstraße) wieder zum Ausleihen bereit.

Verleihgebühr:

€ 2,00 / Stunde
€ 10,00 / Tag



Um die Fahrräder benutzen zu können ist eine einmalige Registrierung bei der Hotline 01-3190254 oder online unter www.happy-bike.at erforderlich. Bei der Registrierung sind die Bediensteten des Gemeindeamtes gerne behilflich.

Weitere Infos rund um den E-Bike Verleih:
www.happy-bike.at

Gebühren 2015

(alle Beträge inklusive Mehrwertsteuer)

Grundsteuer A und B:

jeweils 500 % des Steuermessbetrages

Lustbarkeitsabgabe:

Kartenabgabe: 15 % des Entgeltes

Hundeabgabe:

€ 30,00 für jeden Hund

Kanalanschlussgebühr:

€ 23,30 pro m², mindestens aber € 3.495,00
unbebautes Grundstück: € 2.240,00

Kanalbenützungsg Gebühr:

€ 4,06 pro m³ verbrauchtem Wasser

Kanalbereitstellungsg Gebühr:

€ 0,15 pro m² des angeschl. Grundstückes

Wasseranschlussgebühr:

€ 14,00 pro m² für Wohnobjekte
€ 14,00 pro m² für Frei- und Hallenbäder ab einer Wasserfläche von 10 m²
€ 7,00 pro m² für Betriebs- und Geschäftsobjekte (50 % Ermäßigung für gewerblich oder betrieblich genutzte Lagerräume)
mindestens aber € 2.100,00
unbebautes Grundstück: € 1.070,00

Wasserbezugsgebühr:

€ 1,61 pro m³ bezogenem Wasser
Grundgebühr: € 17,20

Wasserbereitstellungsg Gebühr:

€ 0,07 pro m² des angeschl. Grundstückes

Abfallabfuhrgebühr:

Die jährliche Abfallgebühr für 13 Abfuhrten beträgt:

- € 143,00 je Restmülltonne oder Restmüllsack mit 80 Liter Inhalt
- € 171,60 je Restmülltonne mit 120 Liter Inhalt
- € 300,30 je Restmülltonne mit 240 Liter Inhalt
- € 958,10 je Restmüllcontainer mit 770 l Inhalt
- € 1.358,50 je Restmüllcont. mit 1.100 l Inhalt
- € 100,10 - reduzierte Gebühr für 1-Personenhaushalte oder nur zeitweise bewohnte Objekte für Restmülltonne oder Restmüllsack mit 80 Liter Inhalt
- € 4,50 je zusätzliche Entleerung einer Restmülltonne bzw. je zusätzlichem Restmüllsack mit 80 Liter Inhalt
- € 6,75 je zusätzlicher Restmülltonne mit 120 Liter Inhalt
- € 0,50 je zusätzlichem Papier-Bioabfallsack bzw. € 4,00 für eine Rolle Maisstärkesäcke (26 Stück) mit 15 Liter Inhalt

Gesunde Gemeinde Lembach



Sehr gut besucht wurden im Herbst sowie im Frühjahr die Yoga Kurse.

Anita Aiglstorfer bietet dazu im Juli für die erfahrenen Yogateilnehmer für ca. 1 Std. den Sonnengruß (spez. Übung) im Freien an. Nähere Infos folgen.

Gemeinsam mit den Bäuerinnen, konnte ein sehr interessanter Vortrag mit Waltraud Eichinger organisiert werden. Die Zuhörer waren begeistert und jeder konnte sich so einiges für das eigene Leben mitnehmen.

Auch heuer wird im Sommer wieder Aqua-Fit- vormittags ca. 10 Uhr im Lembacher Freibad mit Sigrid Höglinger angeboten, Saisonstart je nach Wetterlage.

Unsere jährliche Herbstwanderung ist zu den Wasserquellen Lembachs nach Möllersdorf und zum neuen Hochbehälter geplant.



Sehr gut besucht waren die Yoga-Kurse mit Anita Aiglstorfer



Tag der Sonne

Einladung

**zur gemeinsamen Betrachtung
des Sonnenaufganges
am Mühlholzberg**

Sonntag, 3. Mai 2015

Die gesamte Bevölkerung ist sehr herzlich zur gemeinsamen Betrachtung des Sonnenaufganges mit Mehl- und Rahmsuppenessen am Mühlholzberg eingeladen.

Treffpunkt:

5:15 Uhr, Parkplatz Alfons Dorfner Halle.

Die Arbeitskreise Gesunde Gemeinde und Klimabündnis freuen sich auf viele Frühaufsteher.

Wissenswertes über die Sonne

Entfernung Sonne – Erde:

Die Entfernung zwischen Erde und der Sonne beträgt 150 Millionen Kilometer.

Durchmesser der Sonne:

Der Durchmesser beträgt 1.390.400 Kilometer. Die Erde hat einen Durchmesser von 12.756 Kilometer und würde demnach 109mal auf die Sonnenscheibe passen.

Temperatur:

Im Kern der Sonne gibt es Temperaturen zwischen 10 und 20 Millionen Grad Celsius. Auf der Oberfläche herrschen Temperaturen über 5.500 Grad.

Rotation:

Auch die Sonne rotiert -> ein Tag auf der Sonne dauert 25 Tage, 9 Stunden und 7 Minuten.

Der internationale europäische Tag der Sonne findet heuer am 8./9. Mai 2015 statt.

Christbaumaktion 2014 – Spende für die Kinder-Krebs-Hilfe

Auch 2014 konnte man sich im Gloßholz bei **Hintringer Heinz** wieder eine heimische Tanne als Christbaum aussuchen. Es wurden so ca. 80 Tannen nach dem Mondkalender geschlägert. Gegen eine Spende für die Kinder-Krebs-Hilfe durfte sich jeder Interessent einen Baum abholen.

Insgesamt konnte ein Betrag von **€ 810,00** an die Kinder-Krebs-Hilfe überwiesen werden. Danke an all jene, die diese Aktion unterstützt haben - sie wird sicherlich 2015 auch wieder durchgeführt. Besonderer Dank an den Nixen-Stammtisch, der mit einer großzügigen Spende sehr zum Gelingen der Aktion beigetragen hat.

Also wer kommende Weihnachten mit einem Christbaum aus Lembach feiern will, um damit auch heuer wieder diese Aktion zu unterstützen, kann sich bei **Hintringer Heinz** melden.



Lembach blüht wieder auf - Blumenschmuckaktion 2014

Am Montag, 23. März 2015 fand im Gasthaus Haderer die **Preisverleihung der Blumenschmuckaktion 2014** statt, welche auch im letzten Jahr wieder vom Tourismusverband und der Marktgemeinde Lembach durchgeführt wurde.

Obmann Erwin Altendorfer und Bgm. Herbert Kumpfmüller bedankten sich bei allen, die mit ihrem Blumenschmuck zur Verschönerung des Ortes beitragen und bei Karl Ensbrunner für das zeitaufwändige Fotografieren der Häuser.

Der Obmann des Tourismusverbandes und der Bürgermeister überreichten Blumenpreise und Urkunden an jene Familien, die mit ihrem Blumenschmuck die Jury überzeugt hatten.

Nach der Preisübergabe präsentierte auch heuer wieder **Karl Ensbrunner** in gekonnter Weise zahlreiche Fotos der blumengeschmückten Häuser Lembachs.



Als **Dank und Anerkennung** für den schönen Blumenschmuck erhielten nachstehende Familien **Urkunden** mit Fotos:

Familie Bruckmüller, Johanniterstraße 29
Herr Ernst Bumberger, Römersdorf 6
Familie Dietl, Rendlsiedlung 1
Familie Kehrer / Fischer, Gloßholz 2
Familie Hodzic, Hammer 26
Familie Hofer, Knechtswies 11
Familie Hopfner, Rendlsiedlung 6
Familie Kislinger, Falkensteinstraße 11
Familie Pumberger, Gloßholz 17
Familie Ranetbauer, Hammer 12
Frau Berta Richtsfeld, Römersdorf 1

Für ihren **besonders schönen Blumenschmuck** wurden nachstehenden Familien Blumenschalen als **Preis** überreicht:

Familie Altendorfer, Falkensteinstraße 4
Familie Hilde und Franz Ecker, Hammer 16
Frau Margarete Rebhan, Johanniterstraße
Herr Herbert Wakolbinger, Schulstraße 6
Frau Christine Wiesinger, Rendlsiedlung 9



Die Preisträger/-innen 2014 (v.l.n.r.): Bgm. Herbert Kumpfmüller, Franz Ecker, Christine Wiesinger, Margarete Rebhan, Tourismus-Obmann Erwin Altendorfer (nicht am Foto: Herbert Wakolbinger)

Der Tourismusverband und die Marktgemeinde Lembach bedanken sich an dieser Stelle bei allen Blumenfreunden für ihre Mitwirkung bei der Ortsverschönerung und ersuchen um zahlreichen Blumenschmuck auch wieder in diesem Jahr.

**Aktuelle Infos über Veranstaltungen
in der Alfons Dorfner Halle finden Sie
auf der Homepage der Gemeinde
unter www.gemeinde-lembach.at**



Wir trauern um unsere Mitbürger/-innen



**Herbert
Hötendorfer**
Falkensteinstraße 16
13.01.2014
84 Jahre



**Hedwig
Wakolbinger**
Johanniterstraße 45
06.02.2014
91 Jahre



**Irmgard
Katzinger**
Linzerstraße 23
19.02.2014
79 Jahre



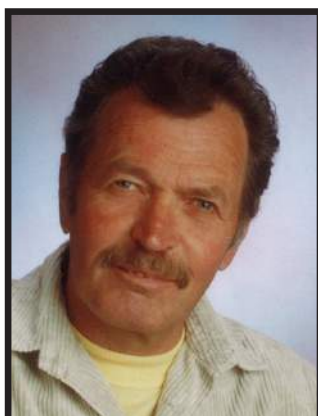
**Walter
Jakschi**
ehem. Lederergasse 10
23.02.2014
81 Jahre



**Ernst
Richtsfeld**
Römersdorf 1
26.02.2014
81 Jahre



**Edith
Kaufmann**
Knechtswies 22
13.03.2014
59 Jahre



**Ernst
Wimmer**
Tannberg 2
14.03.2014
71 Jahre



**Johann
Söser**
Linzerstraße 7
01.04.2014
85 Jahre



**Peter
Höltschl**
Marktplatz 4
01.04.2014
55 Jahre



**Maria
Hackl**
Kleinstiftung 6
04.05.2014
77 Jahre

Wir trauern um unsere Mitbürger/-innen



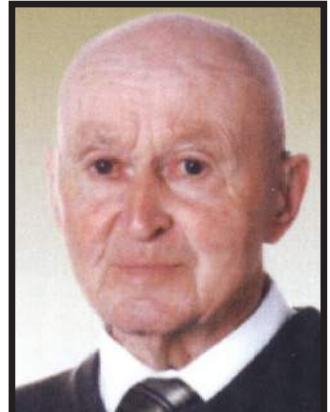
**Josef
Beißmann**
Atzesberg 8
22.05.2014
78 Jahre



**Maximilian
Pangerl**
Gartenstraße 29
13.06.2014
84 Jahre



**Ernst
Wögerbauer**
Raiden 2
02.07.2014
83 Jahre



**Johann
Praher**
Neubau 11
08.10.2014
85 Jahre



**Viktoria
Ortner**
Gartenstraße 17
29.10.2014
93 Jahre

**Der Herr schenke ihnen
die ewige Freude !**



**Elfriede
Anreither**
Buchetwies 3
14.11.2014
87 Jahre



**Hermine
Vollert**
Linzerstraße 33
14.11.2014
82 Jahre



**Johanna
Meisinger**
Knechtswies 35
29.11.2014
52 Jahre



**Ernst
Kraml**
Teichweg 1
01.12.2014
68 Jahre



**Rosa
Huber-Hinterleitner**
Raiden 3
03.12.2014
83 Jahre

Wir trauern um unsere Mitbürger / -innen

Sterbefälle im Bezirksaltenheim Lembach, Lederergasse 14

13.01.2014	Mairhofer Maria (95)	02.07.2014	Lehner Franziska (91)
16.01.2014	Ehrengrubner Anna (91)	25.07.2014	Dorfer Maria (82)
02.03.2014	Schinkinger Maria (81)	29.08.2014	Praher Rosa (83)
05.03.2014	Höglinger Augustinus (87)	12.10.2014	Hamr Margarethe (85)
12.04.2014	Hofmann Rosa (90)	15.10.2014	Weber Hilda (79)
26.04.2014	Feßl Rudolf (75)	16.10.2014	Neundlinger Franz (94)
02.05.2014	Schönhuber Leopoldine (88)	09.11.2014	Buchmaier Hedwig (88)
07.06.2014	Berger Maria (78)	17.11.2014	Hirtenlehner Notburga (81)
28.06.2014	Schmidt Brigitte (73)	30.11.2014	Hödl Aloisia (87)

*Auf einmal bist du nicht mehr da, und keiner kann's verstehn.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah, bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden, denk immer dran, dass wir dich lieben.*

Geburten im Jahr 2014

11.02.2014	BEISSMANN Jonas Atzesberg 8
05.03.2014	SCHNEEBERGER Andre Lampersdorf 10
14.04.2014	PEHERSTORFER Marlies Lederergasse 7
15.04.2014	BAUER Leonie Marktplatz 14
18.05.2014	NIGL Valentina Knechtswies 46
07.06.2014	STOIBER Michael Obnort 9
22.06.2014	KREINDL Nico Hörbich 25
24.07.2014	WEISHÄUPL Livia Linzerstraße 16
26.07.2014	SCHINKINGER Pia Linzerstraße 28

13.08.2014	JÄGER Gregor Hanriederstraße 14
03.09.2014	Pühringer Leo Hörbich 23
28.09.2014	WILDAUER Andreas Mühlholzweg 17
05.11.2014	JUNGWIRTH Christoph Gloßholz 11

April 2015

Mi	1.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Fr	3.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	4.	Fußballspiel: Lembach - Gramastetten (E24/KM) Sportanlage Lembach, 14:30 und 16:30 Uhr, VA: Sektion Fußball
Sa	4.	Osterparty des MC Dagles Oberlembach, 16.00 Uhr, VA: MC Dagles
Mi	8.	Vortragsabend der Schlagwerkklasse Alfons Dorfner Halle, 18 Uhr, VA: Landesmusikschule
Sa	11.	Auswärtsspiel Hofkirchen i.M. - Lembach (E24/KM) 16:30 Uhr, VA: Sektion Fußball
Sa	11.	Frühlingskonzert der Musikkapelle Lembach Alfons Dorfner Halle, 20 Uhr, VA: MV Lembach
Di	14.	Stammtisch für Pflegenden Angehörige GH Altendorfer (K+K Hofbeisl), 20 Uhr, VA: Gesunde Gemeinde Lembach
Mi	15.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Mi	15.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Fr	17.	Bauverhandlung Bitte die Bauunterlagen 2 Wochen vorher am Gemeindeamt einreichen!
Fr	17.	Konzert: The Medleys (CD-Präsentation) Alfons Dorfner Halle, 20 Uhr, VA: Kultursprung
Sa	18.	Fußballspiel: Lembach - St. Oswald bei Freistadt Sportanlage Lembach, 14:30 und 16:30 Uhr, VA: Sektion Fußball
Sa	18.	Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes GH Schilift, 13.00 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	18.	Jahreshauptversammlung der Theatergruppe GH Schilift, 19.30 Uhr, VA: Theatergruppe Lembach
Sa	18.	Konzert: Esther Esrah (Hip Hop/New Soul) Musik-Kulturclub Lembach, 21.30 Uhr, VA: Musik-Kulturclub Lembach
Di	21.	Restmüllabfuhr
Di	21.	Kegeln des Pensionistenverbandes Café Fierlinger, 16 Uhr, VA: Pensionistenverband
Do	23.	Kegeln des Kameradschaftsbundes Café Fierlinger, VA: Kameradschaftsbund
Fr	24.	Messe für verstorbene Mitglieder & Jahreshauptversammlung Pfarrkirche Lembach, 19 Uhr, anschließend GH Haderer, VA: Kameradschaftsbund
Fr	24.	Ludwig Laher - Literaturbuffet GH Altendorfer, 19.30 Uhr, VA: KBW Hofkirchen, Büchereien Hofk., Lembach & Niederk.
Sa	25.	Jubiläumveranstaltung "30 Jahre Perspektive für Menschen" ADH, 19 Uhr, ab 21 Uhr Konzert Big Band d. MV Altenfelden, VA: Arcus Sozialnetzwerk
Sa	25.	Landes-Bergwanderung d. Pensionistenverbandes in Scharnstein VA: Pensionistenverband
Sa	25.	Feuerlöscherüberprüfung Feuerwehrhaus, 8-12 Uhr, VA: FF Lembach
Sa	25.	Aufstellungsseminar Anmeldung: marko@gesprachszone.at, 0664/12 55 180, www.gesprachszone.at Hörbich, Krondorf 1 (Raum d. Begegnung), 9 - 17 Uhr, VA: Marko Höglinger, MA
Sa	25.	Auswärtsspiel Putzleinsdorf - Lembach (E24/KM) 14:30 und 16:30 Uhr, VA: Sektion Fußball
So	26.	Wandertag der Freiwilligen Feuerwehr Lembach Treffpunkt: Feuerwehrhaus, 13 Uhr, VA: FF Lembach
Mo	27.	Papierabfuhr
Di	28.	Vortragsabend der Landesmusikschule Lembach Alfons Dorfner Halle, 18.30 Uhr, VA: Landesmusikschule
Mi	29.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 20 Uhr
Do	30.	Maibaum aufstellen Marktplatz, 19 Uhr, VA: ÖAAB Lembach

Mai 2015

Fr	1.	Fußballspiel: Lembach - Kefermarkt (E24/KM) Sportanlage Lembach, 15 und 17 Uhr, VA: Sektion Fußball
Sa	2.	Muttertagsfeier des Pensionistenverbandes 12 Uhr, VA: Pensionistenverband
So	3.	Tag der Sonne: Gemeinsame Betrachtung des Sonnenaufgangs mit Mehl- und Rahmsuppenessen am Mühholzberg Treffpunkt: ADH-Parkplatz, 05.15 Uhr, VA: Gesunde Gde. Lembach & AK Klimabündnis
So	3.	Florianimesse Pfarrkirche, 9.30 Uhr, Treffpunkt: 9 Uhr beim Feuerwehrhaus, VA: FF Lembach
Fr	8.	Konzert: Herbert Pixner Projekt Alfons Dorfner Halle, 20 Uhr, VA: Musik-Kulturclub Lembach
Fr	8.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	9.	Fußballspiel: Lembach - Königswiesen (E24/KM) Sportanlage Lembach, 15 und 17 Uhr, VA: Sektion Fußball
Mo	11.	Übertrittsprüfungskonzert Alfons Dorfner Halle, 17 Uhr, VA: Landesmusikschule
Di	12.	Stammtisch für Pflegenden Angehörige GH Altendorfer (K+K Hofbeisl), 20 Uhr, VA: Gesunde Gemeinde Lembach
Mi	13.	Modeschau "Faire Kleidung" Alfons Dorfner Halle, VA: Verein Lebensraum Donau-Ameisberg
Do	14.	Konzert: Kaligola Disco Bazar (Italo-Balkan-Beat) Musikclub Lembach, 21.30 Uhr, VA: Musik-Kulturclub Lembach
Sa	16.	Fußballspiel: Lembach - St. Georgen (E24/KM) Sportanlage Lembach, 15 und 17 Uhr, VA: Sektion Fußball
Sa	16.	Theater: The Fair Trade Play Alfons Dorfner Halle, 20 Uhr, VA: Verein Lebensraum Donau-Ameisberg
So	17.	Erstkommunion Pfarrkirche Lembach, 9.30 Uhr, VA: Pfarre Lembach
Di	19.	Restmüllabfuhr
Mi	20.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband

Mai 2015

Fr	22.	Auswärtsspiel Wartberg/Aist - Lembach (E24/KM) 19.30 Uhr, VA: Sektion Fußball
Mi	27.	Radwanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Do	28.	Kegeln des Kameradschaftsbundes Café Fierlinger, VA: Kameradschaftsbund
Fr	29.	Fußballspiel: Lembach - Vorderweißbach Sportanlage Lembach, 18.30 Uhr, VA: Sektion Fußball
Sa	30.	Konzert für musikalische Früherziehung Alfons Dorfner Halle, 13 Uhr, VA: Landesmusikschule
So	31.	Trachtensonntag mit Frühschoppen Hl. Messe, 9.30 Uhr, anschl. Frühschoppen am Marktplatz, VA: Goldhauben & FF

Juni 2015

Mo	1.	Bauverhandlung Bitte die Bauunterlagen 2 Wochen vorher am Gemeindeamt einreichen!
Fr	5.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	6.	Gemeinsam Frühstück (B-fair) Alfons Dorfner Halle, 8.00 Uhr, VA: Sozialausschuss der Marktgemeinde Lembach
Sa	6.	Fußballspiel: Lembach - Ottensheim (E24/KM) Sportanlage Lembach, 15 und 17 Uhr, VA: Sektion Fußball
So	7.	Feier der Jubelpaare Pfarrkirche Lembach, 9.30 Uhr, VA: Pfarre Lembach
Mo	8.	Übertrittsprüfungskonzert Alfons Dorfner Halle, 18 Uhr, VA: Landesmusikschule
Di	9.	Stammtisch für Pflegenden Angehörige GH Altendorfer (K+K Hofbeisl), 20 Uhr, VA: Gesunde Gemeinde Lembach
Do	11.	Ausflug des Pensionistenverbandes
Sa	13.	Aufstellungsseminar Anmeldung: marko@gesprachszone.at, 0664/12 55 180, www.gesprachszone.at Hörbich, Krondorf 1 (Raum d. Begegnung), 9 - 17 Uhr, VA: Marko Höglinger, MA
Sa	13.	Auswärtsspiel Julbach - Lembach 15 und 17 Uhr, VA: Sektion Fußball
So	14.	Eröffnung des neuen Hochbehälters Hochbehälter in Römersdorf, 14 Uhr, VA: Marktgemeinde Lembach
Di	16.	Restmüllabfuhr
Mi	17.	Tagesausflug nach Bad Ischl: Landesgartenschau u. Kaiservilla Parkplatz FlorisTime, Anmeldung: 07286/20069 oder 7163, VA: FlorisTime
Mi	17.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Mo	22.	Papierabfuhr
Do	25.	Wanderung des Kameradschaftsbundes zum Bruckwirt Treffpunkt: Gemeindeamt, 18 Uhr, VA: Kameradschaftsbund

Juli 2015

Do	2.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 20 Uhr
Fr	3.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	4.	Gemeinde-Jugendtag Treffpunkt: Gemeindeamt, VA: Gemeinde-Jugendreferentin Nicki Leitenmüller
So	5.	Eröffnung Gemeindeamt u. Landesmusikschule nach dem Umbau Gemeindeamt Lembach, 14 Uhr, VA: Marktgemeinde Lembach
Mi	8.	Radwanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
So-Mi	12.-15.	Fotoworkshop mit Thomas Hackl GH Altendorfer, VA: Landschaftsschule Donauschlinge
Di	14.	Restmüllabfuhr
Mi	15.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Do	30.	Stockschießen des Kameradschaftsbundes in Niederkappel VA: Kameradschaftsbund
Fr	31.	Musikclub Open Air 2015 Musikclub Lembach, ab 18 Uhr, VA: Musik-Kulturclub Lembach

August 2015

Sa	01.	Musikclub Open Air 2015 Musikclub Lembach, ab 18 Uhr, VA: Musik-Kulturclub Lembach
Di	4.	Bergwanderung des Pensionistenverbandes auf der Postalm Treffpunkt Alfons Dorfner Halle, 5 Uhr, VA: Pensionistenverband
Fr	7.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Di	11.	Restmüllabfuhr
Mi	12.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	15.	Lady's Cup Lembach mit Abendveranstaltung VA: Sektion Fußball
Mo	17.	Papierabfuhr
Mi-Fr	19.-21.	Ausflug des Kameradschaftsbundes nach Bad Tölz VA: Kameradschaftsbund
Sa	22.	Meisterschaftsbeginn 2015/15 (E24/KM) VA: Sektion Fußball
Sa	22.	Kellerfest Schmidkeller in Hammer, ab 19 Uhr, Eintritt frei, VA: ÖAAB
Do	27.	Wanderung des Kameradschaftsbundes zum Straßhäusl Treffpunkt: Gemeindeamt, 18 Uhr, VA: Kameradschaftsbund

September 2015

Fr	4.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	5.	Veranstaltung ÖVP
Di	8.	Restmüllabfuhr
Sa	12.	Aufstellungsseminar Anmeldung: marko@gesprachszone.at, 0664/12 55 180, www.gesprachszone.at Hörbich, Krondorf 1 (Raum d. Begegnung), 9 - 17 Uhr, VA: Marko Höglinger, MA
Do	17.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 20 Uhr
Do	24.	Kegeln des Kameradschaftsbundes Café Fierlinger, VA: Kameradschaftsbund
Fr-Sa	25.-26.	Kinderwarenbasar für Herbst- und Winterartikel Annahme: Fr. 14.00 - 16.30 Uhr Verkauf: Sa. 8.30 - 11.00 Uhr Alfons Dorfner Halle, VA: Spiegel-Team (für das leibliche Wohl ist gesorgt)

Oktober 2015

Do	1.	Beginn Turnen 50+ HS-Turnsaal, 16 Uhr, VA: Pensionistenverband
Fr	2.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	3.	Herbstparty des MC Dagles Oberlembach, 16.00 Uhr, VA: MC Dagles
So	4.	Erntedankfest Pfarrkirche Lembach, 9.00 Uhr, VA: Pfarre Lembach
Di	6.	Restmüllabfuhr
Fr	9.	Jugendtheaterprojekt der Theatergruppe Lembach ADH, VA: Theatergruppe Lembach, Weitere Termine: 9.10., 10.10., 11.10., 16.10., 17.10., 18.10.
Mo	12.	Papierabfuhr
Mi	14.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Mo	19.	Badefahrt des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	24.	Mühlviertler G'stanzlinga Alfons Dorfner Halle, VA: Goldhaubengruppe Lembach
Do	29.	Kegeln des Kameradschaftsbundes Café Fierlinger, VA: Kameradschaftsbund
Sa	31.	Seniorenachmittag der Gemeinden Lembach und Hörbich Hl. Messe 13.30 Uhr, anschl. gemütliches Beisammensein in der Alfons Dorfner Halle

November 2015

Di	3.	Restmüllabfuhr
Di	3.	Vortrag mit Herrn Dr. Dolecek "Rheuma, Arthrose, Arthritis" Gemeindesaal Hörbich, VA: Gesunde Gemeinde Hörbich
Mi	4.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 19.30 Uhr
Fr	6.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	7.	Herbstkonzert der Musikkapelle Putzleinsdorf Alfons Dorfner Halle, VA: Musikverein Putzleinsdorf
Fr	13.	Spielesachmittag des Pensionistenverbandes GH Schilift, 14 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	14.	Aufstellungsseminar Anmeldung: marko@gesprachszone.at, 0664/12 55 180, www.gesprachszone.at Hörbich, Krondorf 1 (Raum d. Begegnung), 9 - 17 Uhr, VA: Marko Höglinger, MA
Fr-Sa	13.-15.	Bläserstage - Konzertwertung des Bezirkes Rohrbach Alfons Dorfner Halle, www.rohrbach.ooe-bv.at
Mi	18.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	21.	Ball der Freiwilligen Feuerwehr Lembach Alfons Dorfner Halle, 20 Uhr, VA: FF Lembach
Do	26.	Kegeln des Kameradschaftsbundes Café Fierlinger, VA: Kameradschaftsbund
Fr-Sa	27.-28.	Lembacher Sportbasar Annahme: Fr. 16-19 Uhr & Sa. 9.30-12 Uhr Verkauf: Sa. ab 13.30 Uhr Alfons Dorfner Halle, VA: Sektion Ski
Sa	28.	12. Lembacher Weihnachtsmarkt Parkplatz FlorisTine, ab 14:00 Uhr, VA: FlorisTine

Dezember 2015

Di	1.	Restmüllabfuhr
Fr	13.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Haderer, 14 Uhr, VA: Pensionistenverband
Mo	7.	Papierabfuhr
Di	8.	Adventrunde der Frauen Pfarrzentrum, 19.30 Uhr, VA: Pfarre Lembach
Do	10.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 19.30 Uhr
Fr	11.	Spielesachmittag des Pensionistenverbandes GH Haderer, 14 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	19.	Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes
Di	29.	Restmüllabfuhr
Mi	30.	Silvesterwanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt GH Schilift, 14 Uhr, VA: Pensionistenverband

Veranstaltungskalender der Gemeinde Lembach

Direkter LINK:
<http://bit.ly/1GByL4M>

AUS DER REGION

HÖRBICHER IM - LEUTE
Feuerwehr Jugend unterstützt Hl. statt Plu!
Die Jugendgruppe der FF Hörbich unterstützt auch heuer wieder die Flurereinigungs Aktion der Gemeinde Hörbich.

NIEDERWALDKIRCHEN - SPORT
UJZ Mühviertel größter Judo-Klub Österreichs
Mit 520 beim registrierte Judo-Kas ist das UJZ Mühviertel heuer der mitgliederstärkste Verein Österreichs. Zudem gelangt zum Auftakt der Landesliga-A-Saison ein 13-3-Erfolg über Pöchlarn.

KOLLERSCHLAG - VERANSTALTUNGEN
Gast-Bühne in Kollerschlag

NEUES AUS LEMBACH & HÖRBICH

Aktuelle Veranstaltungen
Veranstaltungskalender für Lembach & Hörbich

Suchmaschine für Lembach-Online

Lembacher Bürgerbeziehung
Nach dem Zuhören und dem Beiraten kommt jetzt die Umsetzung!!

Schönes Wetter - Weihnachts Stimmung - viele Leute
Lassen wir den Faschingsdienstag in Lembach Revue passieren!

Bücherschmuck Preisverleihung 2014
Ein Dankeschön an alle Blumenfreunde

Fußball-Auswärtsspiel am Sonntag neben Donau-Link
Fanous fährt schon um 15.45 Uhr ab

Erste-Hilfe-Kurs in Lembach
Die Rotkreuz-Ortsstelle Lembach veranstaltet ab Dienstag, 21. April 2015 einen 18 Std. Erste-Hilfe-Kurs.

Benefizkonzert der Blaskapelle Ceska
Am 28. März 2015 um 19.30 Uhr veranstaltet der Sozialsprengel Oberes Mühviertel ein Benefizkonzert mit der Blaskapelle Ceska.

Die Tennisaison startet
Platzinszenierung am 28. März - Alle wichtigen Termine für 2015

Gesundheit Rechtshilfe
Alles rund ums Bike gibt es am 21. März 2015 in Kleinzell

Gesetzgeber "Fahrradverkehr"
Nützliche Informationen über Fahrräder!

Musik-Kulturclub Lembach präsentiert
Sa. 21. 3. 2015 Doppelkonzert ALAMEDA & MATT BROWN

Fußball - Benetton Meisterchaftsspiel im Hummer-Stadion

Arztamt
NOTDIENST
Suche

MaGi MASAK
Jede Menge Kinderkonditorei
Kleinanzeigen in Lembach
KLEINANZEIGEN IN LEMBACH
LEIHEN
[Tipp & Trick]

Bürgermeister
Herbert Kumpfmüller

Marktgemeinde LEMBACH
Homepage

KULTURSPRUNG
2014
2015

ALFONS DORFNER HALLE LEMBACH
TERMINE

Musik-Kulturclub

TIS COVER
Tourismsinfo
4132 Lembach



FÜRLINGER
Ihr Möbeltischler

... einfach
wohlfühlen!

Tischlerei Furlinger

4132 Lembach, Lug 4
tischlerei@fuerling.co.at

Info: 0664/5455587

 **facebook**

www.fuerling.co.at

Die Bäuerinnen.

„Lebenslust statt Alltagsfrust - mit Freude Bäuerin sein“

Unter diesem Motto trafen sich die Bäuerinnen von Lembach an einem Abend um das heurige Jahresprogramm zu erstellen. Sehr erfreulich ist, dass sich einige junge Bäuerinnen zur Mitarbeit bereit erklärt haben.

Vorläufige Termine 2015

- 23. März Keramikmalen Peilstein (Frühlingsdekoration)
- 27. März Keramikmalen Peilstein (Frühlingsdekoration)
- 25. März Bezirksbäuerinnenstammtisch Meierhof Schlägl
- 17 – 19. April Oasentage Burgenland
- 1. Juni Weltmilchtag Volksschule 2.Klasse
- Anfang Juni Bäuerinnen und Frauenausflug
- Mitte Juli Ferienprogramm „Erlebnis Bauernhof“
- Mitte Juli Wanderung nach Neundling (Bergkräuter)
- 17. Sept. Bezirkswandertag in Ulrichsberg
- 27. Okt. Ins Land einischaun Lembach (Bezirksveranstaltung)
- 9. Nov. Beginn Bäuerinnen u. Frauenturnen
- Ende Nov. Adventkranz binden
- Winter Kurs - Altbewährte Hausmittel und Wellnesstag

Genaue Termine werden per SMS und im Schaukasten bekanntgegeben. **Auf zahlreichen Besuch freut sich das Team der Bäuerinnen!**



Tel. 07286 8236

Fax 8236-4 | Mobil - 0664 1342 680

Marktplatz 14 - 4132 Lembach

automeister-bauer@aon.at

www.automeister-bauer.at



Angebote gültig bis 30. April 2015
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Angebote solange der Vorrat reicht.

BAUMARKT FRÜHLINGSAKTIONEN

KUMPFMÜLLER BAU
Wir bauen mit Begeisterung

Der Frühling naht mit großen Schritten!



**ASB Parkland
Universalerde**

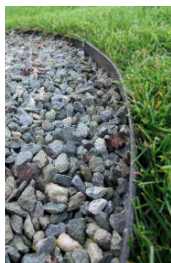
40 l



ASB Rindenmulch

50 l, aus Nadelholzrinde,
hemmt Unkrautwuchs, wirkt
humusbildend

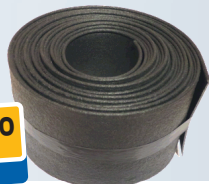
**ab 21. März
wieder Samstags
geöffnet!**



UNI-Line Rasenkante

Schöne, einfache Abgrenzung von Gartenflächen,
Kiesflächen, ...
8 lfm/Rolle

€ 27,90
Aktion!



Maier Rasensamen

1 kg

€ 4,50
Aktion!



Kabeltrommel

25 m

€ 29,99
Aktion!



Granitrandleiste

LS3, 70 cm, Preis bei
Palettenabnahme

€ 8,89
per Stück: € 9,90



Waschbetonplatte

40 x 40 x 3,7 cm, 56 Stk.
pro Palette, Preis bei
Palettenabnahme

€ 1,95
per Stück: € 2,15



Raseneinfassungsstein

Beton, Preis bei Palettenabnahme

100 x 5 x 20 cm

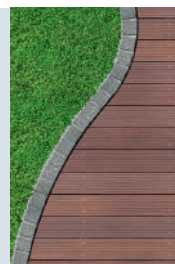
100 x 5 x 25 cm

100 x 5 x 30 cm

€ 1,85
per Stück: € 1,95

€ 2,15
per Stück: € 2,30

€ 2,65
per Stück: € 2,85



Rasenmähkante

Beton, grau, 22 x 12 x
4,5 cm, Preis bei Paletten-
abnahme

€ 0,55
per Stück: € 0,60

A-4132 Lembach, Linzerstraße 46, Tel: +43 7286 / 8123 - Mo-Fr 7:00-12:00, 13:00-17:00, Sa 7:30-11:30
A-4154 Kollerschlag, Falkensteinstraße 15, Tel.: +43 7287 / 8345 - Mo-Fr 7:30-12:00, 13:00-16:30, Sa 8:00-10:00
Kumpfmüller Bau GmbH & Co KG, www.kumpfmueeller.co.at

KUMPFMÜLLER BAU
Wir bauen mit Begeisterung



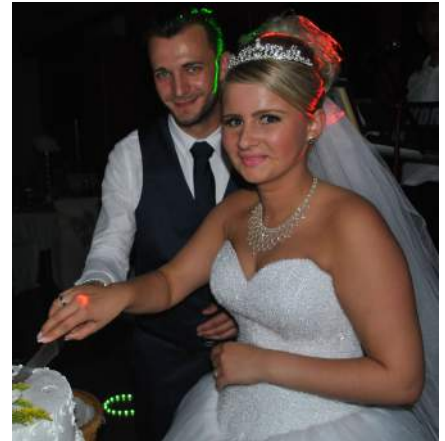
Eheschließungen im Jahr 2014



**Sylvia Wögerbauer
Helmut Altendorfer**
Tannberg 11
30.03.2014 in Lembach i.M.



**Manuela Pühringer
Dipl.-Ing. Markus Kreindl**
Hörbich 25
12.04.2014 in Lembach i.M.



**Sadmir Hegic
Samra Ibrahimovic**
ehem. Falkensteinstr. 17 / St. Martin
24.05.2014 in Lembach i.M.



**Herbert Hofer
Andrea Pöschl**
Knechtswies 11 / Berg bei Rohrbach
06.06.2014 in Lembach i.M.



**Die Lembacher Nachrichten
gratulieren sehr herzlich!**



**Bettina Meisinger
Thomas Schinkinger**
Linzerstraße 28
28.06.2014 in Lembach i.M.



**Doris Wilhelm
Georg Kumpfmüller**
Linzerstraße 10
30.08.2014 in Lembach i.M.



**Ing. Mag. Daniel Winkler
Dipl.-Ing. Lara Popovici**
Buchetwies 11
20.09.2014 in Gmunden

Ohne Foto:

**Gabriele Steiger
Mario Zorzi**
Volkersdorf 1
22.12.2014 in Traunkirchen

Anmerkung:

*Eheschließungen von ehemaligen
Lembacher/-innen können nur
abgedruckt werden, wenn diese
dem Gemeindeamt gemeldet werden.
Die Gemeinde Lembach
erhält keine Mitteilung des
Standesamtes.*

Studienabschlüsse

Sandrina Stadt, BEd


Adresse:

Falkensteinstraße 5

Studium:

Bachelorstudium "Volksschullehrerbildung" an der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Akademischer Grad:

BEd - Bachelor of Education

Dipl.-Ing. (FH) David Winkler, MBA


Adresse:

Buchetwies 11

Studium:

"General Management Competences" an der Donau Universität Krems

Akademischer Grad:

MBA - Master of Business Administration

Die Lembacher Nachrichten gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute auf dem weiteren Berufs- und Lebensweg.

Bitte Lehr-, Schul- und Studienabschlüsse bekanntgeben

Gerne veröffentlichen wir Schul- und Studienabschlüsse in den LN. Nachdem es aber **keine** Mitteilungen von Höheren Schulen bzw. Universitäten gibt, können nur Abschlüsse veröffentlicht werden, welche der Redaktion bekannt gegeben werden. In der nächsten Ausgabe der Lembacher Nachrichten werden wieder die **Maturanten** veröffentlicht.

Bitte geben Sie uns auch **Lehrabschlüsse** bekannt. Auch diese werden gerne abgedruckt.

Gold, Silber und Bronze für HiGiZa-Edelbrände

3 Medaillenauszeichnungen und einen Landessieger konnten die Schnäpse der Hausbrennerei HiGiZa (Hintringer-Girlinger-Zaglmaier) bei der „Ab Hof 2015“ in Wieselburg mit nach Hause nehmen.

Im Wettbewerb um das „Goldene Stämperl“ wurde der Quittenbrand mit einer Goldmedaille ausgezeichnet und zum Landessieger gekürt, für die Landbirne gab es eine Silber- und für den Dirndlbrand eine Bronzemedaille.

HiGiZa - steht für drei Hobbybrenner mit Liebe zum Produkt, die seit 2008 sortenreine Edelbrände und Liköre herstellen. Die Früchte für die Edelbrände kommen aus den eigenen Obstgärten mit alten, regionaltypischen Sorten, aus Bauerngärten in der Region sowie den Wäldern des Mühlviertels. In sorgfältiger Handarbeit wird dieses Obst zu Edelbränden und Likören, die den sortentypischen Geschmack der Früchte zur Geltung bringen, verarbeitet.

Einige Gastronomiebetriebe im Bezirk sind ebenfalls schon von der Qualität der Produkte überzeugt und bieten die HiGiZa-Edelbrände ihren Gästen an.

Schnapsliebhaber oder solche, die es noch werden wollen, haben die Qual der Wahl, denn das Sortiment reicht von verschiedenen Birnensorten, über Holunderbeere, Kirsche, Marille, Ringlotte, Vogelbeere, Quitte, Kornelkirsche bis zu Apfel und Zwetschke. Auch der Haselnuss- und Holunderblütengeist steht zur Verkostung bereit.



Die erfolgreichen Schnapsbrenner

KULTURSPRUNG

regionales kulturelles Netzwerk

Infos zu den aktuellen Veranstaltungen unter www.kultursprung.net

SPIEGEL Spielgruppe Lembach

Als einer der 190 SPIEGEL-Treffpunkte in OÖ, welche der Diözese Linz angehören, bieten wir für Kinder aus Lembach & Hörbich einen Platz um sich zu entfalten und voneinander zu profitieren. Wir leisten mit unseren Angeboten wertvolle Dienste für die Familien und ihre Kinder, denn im Spiel kann das Kind auf lustvolle Art und Weise Vieles lernen, was es zum Leben braucht.

Eltern-Kind-Kaffee jeden Montag

Jede Woche am Montag findet von 09.00 - 11.00 Uhr im Pfarrheim (Spielgruppenraum im Keller) das Eltern-Kind-Kaffee statt, wo sich Eltern und Kinder zum Spielen treffen. Hier finden auch zugezogene Familien leicht Anschluss und können sich mit anderen Eltern austauschen. Dieses wertvolle und ungezwungene Treffen ist kostenlos und kann von allen Gemeindegemeinschaften gerne in Anspruch genommen werden. Das Team rund um Maria Wildauer, Daniela Battisti und Carolina Griehl freut sich wenn auch Mütter mit Babys das Angebot nützen.

Kinderwarenbasar Lembach

Der heurige Frühjahrs-Basar war wieder ein voller Erfolg! DANKE an den heurigen Sponsor **Sparkasse Lembach** sowie an alle Helfer, Tortenbäckerinnen, Eltern und Großeltern!

Vorankündigung: Herbst-Basar am 26.09.2015

SPIEGEL

Kinder · Eltern · Bildung



Beim Eltern-Kind-Kaffee ist immer was los



Das Team des Eltern-Kind-Kaffees

Goldhauben- und Kopftuchgruppe Lembach

Die Obfrau der Goldhaubengruppe Lembach organisierte heuer einen **Trachtennähkurs**, welcher in der HS Lembach stattfand.

Unter der netten und kompetenten Anleitung von Frau **Veronika Wöss** aus St. Peter fertigten sieben Teilnehmerinnen an sechs Nachmittagen Dirndlkleider, Blusen und Röcke an. Jede Schneiderin war mit großem Eifer dabei und mit dem Ergebnis sehr zufrieden.

Wir danken der Schulleitung Frau Dir. Maria Lindorfer für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und dem Reinigungsteam. Unser Dank gilt auch der Organisatorin **Frau Vroni Hopfner** und der Leiterin des Kurses Frau Veronika Wöss.



Terminankündigungen:

Trachtensonntag

am 31. Mai 2015

Gstanzlsingen

am 24. Oktober 2015 in der Alfons Dorfner Halle
Als mitwirkende Gruppen wurden bereits die „Kramerer Säger“ und Gstanzlsänger „Erdäpfelkraut“ engagiert.



**veranlagern
versichern-finanzieren**

Helmut Schürz
Ihr Versicherungsmakler

LML-Profit-Center-Lembach

Linzerstraße 4, 4132 Lembach, Tel. 07286/7577, h.schuerz@lml.at

LML - sicher mehr freiraum



Kachelofen | Kaminofen | Herd | Specksteinofen | Fliesen | Handkeramik aus Eigenproduktion | Stein

Wir machen aus einer Idee das **maßgeschneiderte Wohnaccessoire** zum Wohlfühlen!



Besuchen Sie uns auf www.anreither.at und vereinbaren Sie eine Termin mit uns...

07286 8327 | 0664 4017140 | anreither@netway.at
MO-FR 7:00-12:00 Uhr & 13:00-17:00 Uhr





Brunnthaler Ihre Rauchfangkehrer

Heizberatung

Umstellung, Erneuerung und Wieder-Inbetriebnahme von Feuerungsanlagen

Spezialheizkesselreinigungen und Ölofenservice

Reparatur und Reinigung von Kachelöfen und Kaminöfen
Reinigung von Selchanlagen

Instandhaltung von Fanganlagen

Setzen von Kaminanschlüssen
Lieferung und Montage von Spezialkaminaufsätzen und Verschlusssteinen

Feststellung und Behebung von Mängeln

Abgasmessungen
Kamerainspektionen
Behördlich vorgeschriebene Abnahmen und Befunderstellungen

Überprüfung und Reinigung von Luftfängen

Abklärung Lüftungstechnischer Probleme
Befundung von gewerblichen Lüftungsanlagen

Brandschutz
Feuerlöscherservice
Reinigungen
Heizberatung
Ofenhandel

Ing. Stern-Straße 38
4020 Linz
T +43 (0)732 655184-0
F +43 (0)732 210022200

Molkereistraße 4
4132 Lembach
T +43 (0)7286 80728
E office@brunnthaler.at



Für Umwelt und Leben | Martin Brunnthaler ist ÖBV-Zertifiziert

Servicetelefon Linz
0676 755 755 0

Servicetelefon Lembach
0676 755 755 3

Brandschutzmobil
0676 755 755 8



MOSER

ELEKTRO • TECHNIK • ENERGIE

Falkensteinstraße 19 • A – 4132 Lembach

Telefon 07286 8113 • Fax DW 44

Mobil 0664 87 47 220

info@redzac-moser.at

www.redzac-moser.at



Elektronik. Voller Service.

Mountainbiken in Lembach

Neue Radbekleidung

Auf Initiative von **Roland Hötendorfer** wurde vor einigen Wochen eine Raddress in den Vereinsfarben und mit dem Logo der Union Lembach angeschafft. Erhältlich sind eine Trägerhose, ein Trikot, ein ärmelloser Windstopper sowie eine Jacke.

Insgesamt haben bisher rund 20 Biker das Angebot genützt. Wer ebenfalls noch Interesse an dieser tollen Kleidung hat, soll bitte direkt mit Roland Hötendorfer Kontakt aufnehmen (Tel. 0664 / 88361007).

WhatsApp-Gruppe

Ebenfalls von **Roland Hötendorfer** ins Leben gerufen wurde eine WhatsApp-Gruppe. So können die Biker schnell und einfach gemeinsame Ausfahrten ausmachen und verschiedene Informationen austauschen.

Wer ebenfalls in diese Gruppe aufgenommen werden will, bitte mit Roland Hötendorfer, welcher als Gruppenadministrator fungiert, Kontakt aufnehmen.

Im Namen aller Biker ein großes Dankeschön an Herbert Hackl und Roland Hötendorfer für deren Engagement für den Mountainbike-Sport in Lembach.



Die neue Raddress in den Vereinsfarben der Union Lembach

Wöchentliche Mountainbike-Ausfahrt

Auf Initiative des Radbeauftragten der Gemeinde Lembach, **Herbert Hackl**, wird ab 1. April 2015 eine wöchentliche Mountainbike-Ausfahrt durchgeführt.

Alle Mountainbiker/-innen, **egal in welcher Leistungsstärke**, sind sehr herzlich eingeladen, dieses Angebot zu nutzen. Bei diesen Ausfahrten geht es nicht um den Trainingseffekt, im Vordergrund steht der Spaß und das Genießen dieses tollen Sports. Bei entsprechendem Interesse sollen mehrere Gruppen mit unterschiedlicher Leistungsstärke gebildet werden.

Treffpunkt:

Mittwoch um 17.30 Uhr am Marktplatz

Nachruf für Johanna Meisinger von den Turnerinnen

Johanna war seit 1986 aktives Mitglied beim Turnverein. Seit 2009 war sie Kassier- und Schriftführerin. Sie hat auch gerne für uns die Fotografien gemacht.

Johanna waren die regelmäßigen Turnabende sehr wichtig und sie hat selten gefehlt. Auch beim anschließenden Fortgehen ins Cafehaus Fierlinger war sie immer dabei, wo es meistens sehr lustig wurde. Dieses gemeinsame Fortgehen hat uns sehr zusammengeschweißt.

Ihr Tod hinterlässt in unserem Verein eine schmerzliche Lücke. Ihre humorvolle Art war stets eine Bereicherung für unseren Verein.



+ 29.11.2014

Es weht der Wind...

ein Blatt vom Baum,

von vielen Blättern eines.

Das eine Blatt man merkt es kaum,

denn eines ist ja keines.

Doch dieses eine Blatt allein,

war Teil von unserem Vereinsleben.

Drum wird dies eine Blatt allein,

uns immer wieder fehlen.



Der GRANITMARATHON verläuft wieder durch das Gemeindegebiet von Lembach

Mit der 15. Auflage feiert der Raiffeisen Granitmarathon heuer ein Jubiläum. Von 22. bis 24. Mai 2015 wird das Granitland rund um Kleinzell/Mkr. wieder zum Zentrum der nationalen und internationalen Mountainbikeszene.

Seit der ersten Auflage im Jahr 2001 hat sich der Granitmarathon zu einem Event entwickelt, welcher Jahr für Jahr eine enorme wirtschaftliche Wertschöpfung in die Region bringt.

Zu den bisherigen Rennen mit Marathon, Nachwuchs und Charity wurde im letzten Jahr mit der Granitland Xtreme ein 3-tägiges Etappenrennen in das Rennprogramm des Granitmarathons aufgenommen. Dadurch konnte die gesamte Region stärker in die Veranstaltung eingebunden werden. Dadurch wurde das Granitland noch besser im Tourismus positioniert, da die gefahrene Strecke mit der „Granitland Runde“ (Beschilderung Nr. 1) identisch gewesen ist und der Brückenschlag zwischen Wettkampf und Tourismus perfekt gelungen ist.

Mit den eigenen Erfahrungen und dem ausschließlich positiven Feedback der Athleten werden bei der zweiten Auflage des Etappenrennens einige Änderungen beim Wettkampfmodus durchgeführt. Die Granitland Xtreme wird als 2er-Mannschaftsbewerb auf leicht verkürzten Etappen gefahren.

Der Gemeinschaftsgedanke, das Verbindende, welcher auch in unserer gesamten Region großgeschrieben wird und allgegenwärtig ist, rückt dadurch noch stärker in den Fokus und beeindruckende Erlebnisse im Team sind garantiert. Insgesamt werden auf den drei Etappen ca. 300 Kilometer und 8.500 Höhenmeter für die Teams zu bewältigen sein.

Wir vom Organisationsteam bitten Sie, die Teilnehmer auf der Strecke tatkräftig anzufeuern und wieder für die unvergleichliche Granitland-Stimmung zu sorgen.

Am Freitag, 22. Mai 2015 in der Zeit von 8.30 Uhr bis ca. 10.00 Uhr werden die Athleten das Gemeindegebiet von Lembach auf der permanenten Granitland Runde Nr. 1 durchfahren. Die Strecke ist mit roten Pfeilen und Bodenmarkierungen beschildert.

Links sehen Sie eine Karte zur besseren Orientierung für den Streckenverlauf.

Wir freuen uns, Sie beim 15. Raiffeisen Granitmarathon begrüßen zu dürfen!



Streckenverlauf in der Gemeinde Lembach:

Bruckwirt - Forstweg Gloßholz - Knechtswies - Johanniterstraße - Marktplatz - Falkensteinstraße - Bruckmühle

Von der Bruckmühle geht es auf die Steinger Höhe und weiter Richtung Niederranna und Hofkirchen.

Die Bewohner entlang der Strecke werden ersucht, auf die Mountainbiker Rücksicht zu nehmen, auch wenn sich diese natürlich an die Straßenverkehrsordnung (StVO) halten müssen. Vielen Dank!

Verein Lebensraum Donau-Ameisberg

Resolution zur Glotzinger Kreuzung der Landesregierung übergeben



Seit Bestehen der Variante V haben sich auf der sogenannten „Glotzinger-Kreuzung“ bereits einige schwere Verkehrsunfälle ereignet. Im Gespräch mit Verkehrsteilnehmern erhält man immer wieder übereinstimmende Aussagen dahingehend, dass eine gewisse „Angst“ beim Überqueren dieser Kreuzung vorherrscht. Durch die vorhandene Bergkuppe liegt eine beschränkte Übersichtlichkeit vor. Auf Grund der überhöhten Geschwindigkeiten auf der Variante V reicht der vorhandene Sichtbereich nicht aus, um diese Kreuzung gefahrlos zu überqueren. Das Risiko für Radfahrer ist hier besonders hoch. Kindern ist ein Überqueren dieser Kreuzung nicht zumutbar!

Nachdem der Klimabündnis-Arbeitskreis Lembach schon seit einigen Jahren versucht eine Lösung zu finden, wurde dieses Problem auch vom Verein „Lebensraum-Donau-Ameisberg“ (LDA) aufgegriffen und nach Lösungen gesucht. Im Rahmen des Projektes „RadBeratung“ welches vom Land OÖ. gemeinsam mit dem Klimabündnis OÖ. in den regionalen Gemeinden durchgeführt wird, wurden die gemeinsamen Anstrengungen, hier eine Lösung zu finden, wieder verstärkt. Dieses Problem wurde in den letzten Jahren immer wieder aufgezeigt und mit verschiedenen Politikern intensiv diskutiert. Auf Grund eines kürzlich mit Landeshauptmann-Stellvertreter Franz Hiesl und Landesrat Rudi Anschöber geführten Gesprächs wurde uns eine Problemlösung durch die Errichtung eines Kreisverkehrs in Aussicht gestellt. Um der Lösung dieses Problems Nachdruck zu verleihen, erschien es zweckmäßig, dass alle „Anliegergemeinden“ den Umbau dieser Kreuzung in einen Kreisverkehr durch einen entsprechenden Gemeinderatsbeschluss unterstützen.



Vizebgm. Franz Radinger aus Sarleinsbach und Willi Hopfner übergaben im Namen aller Mitgliedsgemeinden des Vereins Lebensraum Donau-Ameisberg die von den Gemeinderäten beschlossenen Resolutionen an LH-Stv. Franz Hiesl

Am 10. Februar 2015 wurden diese Resolutionen im Namen aller Gemeinden offiziell an Herrn LH-Stellvertreter Franz Hiesl übergeben.

In einem Antwortschreiben Anfang März teilte uns Herr Landeshauptmann-Stellvertreter Franz Hiesl mit, dass die Errichtungskosten für einen Kreisverkehr in der Höhe von mindestens € 500.000,00 in keinem der nächstjährigen Bauprogramme vorgesehen seien, seine Fachabteilung aber beauftragt wurde, andere Lösungen zu suchen, welche ein gefahrloses Passieren der Kreuzung für Radfahrer – im speziellen für Kinder – ermögliche.

Sanierungsoffensive 2015

Heizkosten sparen und Klima schützen!

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die **älter als 20 Jahre** sind. Förderungsfähig sind die Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren, sowie die Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen auf erneuerbare Energieträger.

Die Förderung beträgt bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten bzw. max. 6.000 Euro für die thermische Sanierung und max. 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems. Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder von Holzfenstern kann jeweils ein Zuschlag von 500 Euro in Anspruch genommen werden.

Bitte beachten Sie, dass der Förderungsantrag vor Umsetzung der Maßnahmen eingereicht werden muss.



Mit einer Thermografie können die Schwachstellen eines Gebäudes festgestellt werden

Vorteile durch thermische Sanierung des Gebäudes:

- Energieeinsparung
- Deutliche Reduktion der Heizkosten
- Angenehmes, wohliges Raumklima
- Optische und qualitative Aufwertung des Gebäudes

Lebensraum Donau-Ameisberg – Auf dem Weg zur 1. Fairtrade-Region in Oberösterreich

Die Gemeinden des Lebensraumes Donau-Ameisberg haben die Absicht „Fairtrade-Gemeinden“ zu werden und sich zur 1. Fairtrade-Region in Oberösterreich zusammenzuschließen.

Welche Anforderungen werden an „FAIRTRADE-Gemeinden“ bzw. an die Region gestellt?

- FAIRTRADE-Produkte, zumindest FAIRTRADE-Kaffee, bei Sitzungen, in den Büros und in den Kantinen für die Mitarbeiter und Gäste anbieten sowie Kaffeeautomaten auf FAIRTRADE umstellen.
- Durch das Auflegen von Infomaterialien von FAIRTRADE Österreich Mitarbeiter und Gäste über das Engagement der Gemeinde informieren. In Gemeindezeitungen, auf der Homepage und in Aussendungen der Gemeinde ebenfalls über FAIRTRADE und die Aktivitäten der Gemeinde im Rahmen des FAIRTRADE-Gemeindeprojekts informieren.
- Die lokalen Einzelhändler motivieren den Gemeindebewohnern FAIRTRADE-Produkte anzubieten.
- Die Wirtschaftstreibenden der Gemeinde motivieren ihren Mitarbeitern FAIRTRADE-Produkte anzubieten und FAIRTRADE zu unterstützen.
- Einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin oder eine Gruppe mit der Verantwortung für die Betreuung des FAIRTRADE-Gemeindeprojekts und der jährlichen Evaluierung beauftragen.
- Einschlägige Veranstaltungen organisieren und geeignete Werbemaßnahmen zur Bewusstseinsbildung durchführen.



Lembach wurde im Jahr 2010 zur Fairtrade-Gemeinde

Fairer Handel bedeutet:

- Existenzsichernde Preise für sozial Benachteiligte
- Langfristige Abnahmeverträge mit Kleinbauern
- Menschenwürdige Arbeitsbedingungen für Beschäftigte
- Effizienteste Form der Armutsbekämpfung



Das FAIRTRADE-Gütesiegel stellt sicher, dass das Produkt den von Fairtrade International festgelegten sozialen, ökonomischen und ökologischen Standards entspricht, deren Einhaltung von der FLO-Cert GmbH unabhängig kontrolliert wird.

Fair gehandelte Produkte sind Waren, die aus etwa 60 verschiedenen Ländern im globalen Süden importiert werden. Dieser Handel verbessert die Lebensbedingungen von vielen Menschen in diesen Ländern und trägt zu einem Wandel der Gesellschaft bei.

FAIRTRADE ist kein weiteres Schild an der Ortseinfahrt, sondern ein Projekt mit Lebenshaltung für menschenwürdiges Leben und vielleicht eine Spur bessere Welt, wo jeder aufgerufen ist mitzumachen.

Information für alle Pferde-, Pony- oder Eselhalter

Für jedes gehaltene Pferd (auch Pony, Esel, Muli) muss ein eindeutig zuordenbares Identifikationsdokument (Pferdepass, Equidenpass) besorgt werden.

Der Pferde- bzw. Equidenpass **muss** stets am Ort der Haltung verfügbar sein und das Tier bei jedem Ortswechsel (Stallwechsel, Reitturniere, Wanderreiten, etc.) begleiten.

Im Falle des Todes eines Pferdes bzw. Equiden muss der dazugehörige Equidenpass bei der **Abholung** durch die Tierkörperverwertung **mitgegeben** werden. Dieser wird dann an die Kontaktstelle für Pferde in Schwechat weitergeleitet und als ungültig gekennzeichnet.

Das **Fehlen** eines Equidenpasses stellt einen **Verstoß** gegen § 33 Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung dar und wird der zuständigen **Verwaltungsstrafbehörde** gemeldet.

Die Aufnahme der Haltung von Equiden ist innerhalb von 7 Tagen der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach, Veterinärdienst, zu melden, sofern dies nicht im Wege der AMA-Meldungen (Mehrfachanträge für Landwirte) erfolgt.

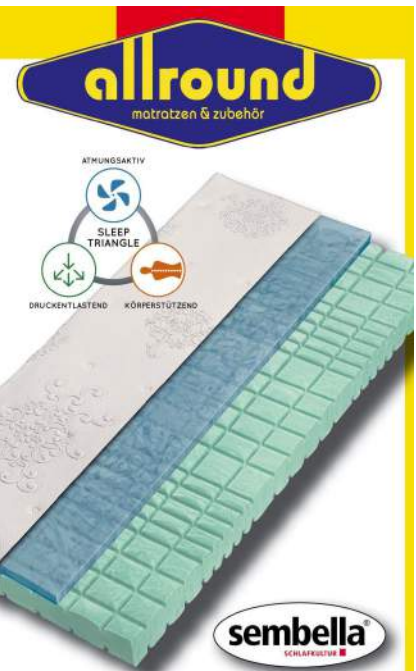
Ein Merkblatt zur Identifizierung von Equiden ist auf der Homepage der BH Rohrbach (www.bh-rohrbach.gv.at) veröffentlicht.



Regina und Josef Almesberger vom Bettenfachgeschäft ALLROUND in Rohrbach empfehlen die neue GELTEX®-Matratze von Sembella.

Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass ein Zusammenspiel von drei wesentlichen Komponenten für erholsamen Schlaf wichtig ist. Druckentlastung, Unterstützung und Atmungsaktivität. Matratzen mit GELTEX® inside erzielen in allen drei Punkten Bestnoten.

Das abgebildete Matratzenmodell können Sie auch kostenfrei zu Hause testen. Lassen Sie sich von den Schlafexperten der Firma Allround beraten.



Kein Mensch ist wie der andere.

Aber jeder schläft besser auf Matratzen mit GELTEX® inside


GELTEX® inside
 BESSER SCHLAFEN. GARANTIRT.

Allround Matratzen & Zubehör
 4150 Rohrbach, Schulstraße 2
 Tel. 07289-22440
www.allround.co.at

STEFAN ALTENDORFER

MIETWAGEN



- BUSREISEN
- KRANKENTRANSPORTE

4133 Niederkappel - Hauptstraße 2 - Mobil (0664) 213 72 86

...die schönste Art, Reisen zu genießen

ALTENDORFER

Fassaden von Schmidhofer sind einzigartig & ästhetisch, schützen das Haus vor sämtlichen Wettereinflüssen und sorgen im Inneren für optimalen Temperatenausgleich.
www.schmidhofer.at



SCHMIDHOFER
 Dächer und Fassaden

**Durchdachte Funktion
 und zeitlose Ästhetik**

Gasthaus & Lebensmittel Kislinger

Jede Woche frisch hausgemacht:



Surstelzen, Surfleisch, Haschee-, Speck-, Grammelknödel,
Suppeneinlagen: **Leberknödel, Kaspressknödel, Schöberl,**
Beuschl, Blut und Leberwürste, Bratwurstel, Leberschädel
Gemüse- Fleischlasagne, Pasta asciutta...

Zu besonderen Anlässen bereiten wir **Buffets**, bestehend aus kalten oder warmen Speisen für Sie zu. Auf Ihren Wunsch stellen wir Ihnen auch unseren **Catering-service** für bis zu 300 Personen in der **Alfons-Dorfner-Halle** zur Verfügung.

Badebuffet

Der nächste Sommer kommt bestimmt!
Auf in die Badesaison 2015!

Auch heuer bemühen wir uns wieder um euer Wohlbefinden mit **hausgemachten Bratwürsteln, Bosna** und einer reichlichen **Auswahl** an **Speisen** und **Getränken** zu günstigen Preisen.

Das hervorragende **Soffeis** aus eigener Produktion darf natürlich auch nicht fehlen!

Erholen Sie sich doch auf unserer **gemütlichen Terrasse** bei einem **kühlen Bier**, einem **Gläschen Wein** oder einer **Tasse Kaffee** mit **hausgemachter Mehlspeise!**

Auf euer zahlreiches Kommen freut sich
Familie Kislinger!



Wenn auch Sie ihren Sandkasten vom ÖAAB Lembach füllen lassen wollen, dann melden Sie sich bitte bei Obmann Hermann Bruckmüller, Tel. 0664 / 4515605.

ÖAAB-Mitglieder tanken mit der IQ-Card billiger

Der ÖAAB und die IQ Card Vertriebs GmbH bieten ab sofort die Möglichkeit, mit der „IQ Card“ Tankkarte attraktive Vergünstigungen beim Tanken und beim Shoppen im gesamten IQ Card-Tankstellennetz zu bekommen.

Wöchentlich wird ein Preis bekannt gegeben, welcher von Montag bis Sonntag gültig ist. Dies macht unabhängig von Preisänderungen an der Zapfsäule.

Die IQ-Card wird derzeit an rund 150 Tankstellen (IQ und Shell) akzeptiert.

Durchschnittliche Ersparnis: 3 - 4 Cent pro Liter (abhängig vom aktuellen Tankstellenpreis).

Das Antragsformular kann auf der Homepage des ÖAAB Oberösterreich unter www.oeaab-ooe.at abgerufen werden. Außerdem erhalten Sie dieses auch bei Ortsobmann Hermann Bruckmüller.

Einladung zum

Maibaum-Setzen

**Donnerstag, 30. April 2015
um 19.00 Uhr am Marktplatz
mit anschließendem Dämmershoppen**



Sandkastenaktion des ÖAAB Lembach

Lassen auch Sie Ihren Sandkasten füllen!

Rechtzeitig zum Frühling und dem damit einhergehenden Beginn der Sandkastensaison für viele Kinder füllen wir wieder die Sandkästen zahlreicher Familien in Lembach auf.

"Denn Kinder sind unser kostbarstes Gut! Das wollen wir mit unserer Füllaktion aufzeigen und gleichzeitig in Gesprächen mit Eltern erfahren, wo den Familien der Schuh drückt", so ÖAAB-Ortsobmann Hermann Bruckmüller.

Als Draufgabe gibt's für die Kleinen auch eine ÖAAB-Sand-schaufel als Geschenk!

Steuerreform: Spürbare Entlastung für den Mittelstand und die Familien

- alle Arbeitnehmer profitieren vom neuen Steuertarif - mehr Stufen, weniger Steuern = mehr Netto!
- im Durchschnitt 1.000 Euro mehr pro Jahr
- die prozentuell höchste Entlastung gibt es für kleinere und mittlere Einkommen
- Verdoppelung des Kinderfreibetrag auf 440 Euro
- neue Steuern auf das hart erarbeitete Vermögen und andere SPÖ-Belastungsideen konnten verhindert werden

Details zur Steuerreform auf www.ooe-oeaab.at.

Handwerkerbonus

Wer eine inländische Wohnung bzw. ein Eigenheim renoviert oder modernisiert, kann eine Förderung beantragen. Rückerstattet werden dabei 20 Prozent der eingereichten Rechnungen bis zu einer maximalen Höhe von **600 Euro pro Jahr**. Achtung: Da der Handwerker-Bonus im Jahr 2015 nur mit 20 Millionen Euro 2015 dotiert ist, sollte man rasch handeln. Denn einen Bonus gibt's nur so lange Geld im Fördertopf ist. Die Förderung ist zum Testlauf bis **31. Dezember 2015** befristet.

ÖAAB-Tipp! Die restlichen Kosten zur Wohnraumschaffung oder -sanierung können auch weiterhin als Sonderausgaben im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung geltend gemacht werden.

Spitzenleistung an der Hauptschule Lembach

In diesem Schuljahr fand von 10. – 14. Nov. 2014 der internationale Wettbewerb „Biber der Informatik“ statt. In der Informatik-Hauptschule Lembach nahmen alle 146 Schülerinnen und Schüler daran teil und die Ergebnisse können sich sehen lassen. Denn unter vielen sehr erfolgreichen Teilnehmern sticht ein junges Talent besonders heraus. Die Schulsprecherin Victoria Höltschl (14) belegte nämlich in ihrer Alterskategorie bundesweit den sensationellen 1. Platz – ex äquo mit nur wenigen anderen Jugendlichen aus ganz Österreich. Der Informatik-Biber ist ein Online-Bewerb für Kinder und Jugendliche von der 3. bis zur 13. Schulstufe, bei dem anspruchsvolle Denkaufgaben auf kreative Weise zu lösen sind. „Ziel ist es, junge Menschen für Informatik zu begeistern und zu zeigen, wie vielseitig die Informatik angewendet werden kann“, so der Informatiklehrer Josef Habringer.



Informatikerin Victoria Höltschl mit Schulleiterin Maria Lindorfer

HAUPTSCHULE LEMBACH
Schwerpunkte:
Informatik & Kommunikation
Ökolog



Medleys gastieren in Lembach

Die aktuelle CD, die an diesem Abend präsentiert wird, und das Konzertprogramm 2015 zeigen den neuen Weg der Band: Medley goes transatlantic. Wie der Titel schon ausdrückt vermischen die vielseitigen Musiker mit frechem Augenzwinkern irisch-schottische Musik mit amerikanischem Rhythmus Blues und Bluegrass.

Nach mehr als 30 Jahren authentischer Folkmusik eine neue Facette im Schaffen der Medley Folk Band.

Im zweiten Teil des Konzertabends nehmen sie Georg Höfler und Sigi Mittermayr mit auf eine Reise durch ihre musikalische Welt. In ihrer zweijährigen Zusammenarbeit entstanden zahlreiche Songs und Instrumentals, die nun auf ihrer ersten gemeinsamen CD „Railroad Ride“ veröffentlicht sind.

Kartenreservierung unter
www.kultursprung.net



Doppelkonzert

Georg Höfler &
Sigi Mittermayr

Freitag, 17. April 2015, 20 Uhr
Lembach

Karten: www.kultursprung.net - 07286 8255



M
MEDLEY

From Dublin to West Virginia
CD Präsentationskonzert

Kulturinfos vom Musikclub

Sa. 18. April 2015 / Musikclub / Beginn 21 Uhr

**ESTHER ESRAH (D/Ö)
HIP HOP / NEW SOUL**



Farbenreich, sphärisch, beatlastig – Die Münchner Sängerin Esther Bradatsch und ihre New-Soul-Band SPHYNX aus Österreich nehmen dich mit ihrem Klangteppich mit auf eine Reise zu liebevoll verspielten Hip-Hop-Rhythmen mit Break-Beat-Elementen und verträumten Sounds. Ihre rauchig-warme Stimme ist dabei kraftvoll und brüchig zugleich. Zusammen mit Lukas Leitner (Keys), Tobias Wöhrer (Bass) und Max Plattner (Drums) feilt sie mit Liebe zum Detail an ihren eigenen Songs, die sie zu viert mit großer Authentizität präsentieren.

Gute Nachrichten für alle Festivalfans! Vom 31.-32. Juli 2015 geht das Musikclub Open Air in die 3. Runde.



Fr. 08. Mai 2015 / Alfons Dorfner H. / Beginn: 20 Uhr

**HERBERT PIXNER
PROJEKT (IT/Ö)**

**Jubiläumsprogramm
10 Jahre finest hand-crafted music from the alps**

Dem Südtiroler Ausnahmemusiker, Komponist und Multiinstrumentalist Herbert Pixner (Diatonische Harmonika, Klarinette, Trompete, Flügelhorn, Saxophon) gelingt es immer wieder, zusammen mit seinen kongenialen Bandmitgliedern (Werner Unterlercher – Kontrabass, Heidi Pixner – Tiroler Volksharfe und Manuel Randi – Gitarren/Klarinette) einen völlig unverwechselbaren Musikstil zu kreieren und weiter zu entwickeln.

Do. 14. Mai 2015 / Musikclub / Beginn 21 Uhr

**KALIGOLA DISCO
BAZAR (IT) - BALKAN /
SKA / ORCHESTER**

Kaligola Disco Bazar ist ein siebenköpfiges Balkan-Beat-Orchester aus Italien. Musikalisch wird eine hochenergetische Mischung aus neu interpretierten italienischen Folks, vermischt mit Gypsy-Melodien, elektronischer Musik, Electro Swing und Dub/Reggae-Vibes geboten. Was dabei rauskommt, sind fein arrangierte Worldbeats und eine ekstatische Bühnenperformance. Freut euch auf ein packendes, tanzwütiges Live-Konzert

**Nähere Informationen:
www.musikclub.at**



Herbert Pixner mit Band

Als „Herbert Pixner Projekt“ sind die vier Vollblutmusiker nun schon seit mittlerweile 10 Jahren auf den angesagtesten Festivals und Konzertbühnen diesseits und jenseits der Alpen unterwegs und begeistern ihr Publikum immer wieder auf?s Neue mit außergewöhnlichen Eigenkompositionen und atemberaubenden Improvisationen.

Das Quartett versteht es wie kaum eine andere Musikgruppe, mit jazziger Leichtigkeit, augenzwinkernder Souveränität und technischer Brillanz ein musikalisches Feuerwerk aus traditioneller alpenländischer Musik, Flamenco, Gypsy-Jazz, Blues, Rock und Worldmusic auf die Bühne zu zaubern.



von der Band um Mondo Cane, den einige schon von der fulminanten Aftershowparty des letztjährigen Musikclub Open Airs kennen.

Der international erfolgreiche Musiker steht neben seinen zahlreichen DJ-Sets in Italien, Spanien und Deutschland selbst mit Instrument auf der Bühne.

Gut, dass am nächsten Tag frei ist, ihr werdet nämlich vom vielen Springen den Muskelkater eures Lebens haben, das versprechen wir euch!

Sa. 30. Mai 2015 /
Musikclub / Beginn : 21 Uhr

IN EINEM JAHR ZUM RACE AROUND AUSTRIA - Vortrag mit Bildern - Benefizveranstaltung: „vom Couchpotato zum Leistungs- sportler“

Der Physiotherapeut GABRIEL POVACZ erzählt über die Vorbereitung und über das Rennen „RACE AROUND AUSTRIA“ (2200 km, 30 000 Höhenmeter, 5 Tage 7 Stunden und 28 Minuten).

Der Reinerlös dieser Veranstaltung geht an „CHILDRENPLANET“

Childrenplanet entwickelt und fördert humanitäre Projekte im Bereich Bildung, Gesundheitswesen, Trinkwasser und Landwirtschaft in der Region Stung Treng/Kambodscha.

Mit unseren Projekten wollen wir den Lebensstandard besonders der armen Familien und deren Kinder, die auf dem Land leben, nachhaltig verbessern und zur Entwicklung des ländlichen Raumes rund um unseren Einsatzort Stung Treng (Provinz in Kambodscha) beitragen.



Gabriel Povacz



So wird Ostern
zum Genuss



PUMBERGER
cafe | bäckerei | nieder-kappel | lembach

Nieder-kappel
Hauptstraße 10
4133 Nieder-kappel
Tel. 07286/8503

Lembach
Marktplatz 6
4132 Lembach im Mühlkreis
Tel. 07286/7530
www.pumberger.baecker.at



(c) FOTO Josef Reinthaler

Das Leben auf der Lembacher Fußballtribüne ..

1. Lembacher Jugend- und jungen Erwachsenen Frühstück

Zamkema.Zamsitzn.Zamessn



Im Februar fand das 1. gemeinsame Jugendfrühstück statt. Insgesamt 37 Jugendliche und junge Erwachsene waren mit dabei.

Seit Dezember 2014 bin ich Gemeindejugendreferentin und daher war es mir ein Anliegen gemeinsam zusammenzukommen und bei einem gemeinsamen regionalen b-fair Frühstück sich auszutauschen, was einem gerade bewegt und wie Lembach in der Zukunft für Jugendliche und junge Erwachsene weiterhin attraktiv und ein lebenswerter Ort bleiben kann.

Ein besonderes DANKE gilt dem Team des Arbeitskreises „b.fair & fairtrade“ und Bürgermeister Herbert Kumpfmüller, welche das Frühstücksbuffet vorbereiteten bzw. sponserten. Warum faire, biologische und regionale Produkte bevorzugen? Viele dieser Produkte werden sogar in Lembach und Umgebung produziert. Frei nach dem Motto: „Tue deinem Leib etwas Gutes, dann hat die Seele Lust darin zu wohnen.“

Save the date!!

Gemeinde-Jugendtag am

Samstag, 4. Juli

Programm wird gerade ausgearbeitet – Vorschläge bitte direkt an mich:
Tel. 0676 8776 5634 oder
nicole.leitenmueller@diocese-linz.at



Nicki Leitenmüller -
Gemeinde-
Jugendreferentin

Überprüfung Feuerlöscher



Am Samstag, den 25. April 2015 wird von 8 bis 12 Uhr eine Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus angeboten. Die Überprüfung wird von der Fa. Brunntaler Rauchfangkehrer aus Lembach durchgeführt.

Nutzen Sie die Möglichkeit und lassen Sie Ihre/n Feuerlöscher überprüfen. Jeder Feuerlöscher muss nach den gesetzlichen Vorschriften alle 2 Jahre überprüft werden. Es können auch neue Feuerlöscher gekauft werden.

Ihre Feuerwehr Lembach

- Bodenbeläge
- Treppen
- Brunnen & Skulpturen
- Sonderanfertigungen

- Grabsteine aus eigener Produktion
- Umgestaltung bestehender Grabanlagen
- Laternen, Vasen

Natschlag 48
4160 Aigen/Schlägl
07281 / 6797-0
www.steinland.at



Und mit neuem Schwung ..

AUS DEM MUSIKVEREIN LEMBACH - von Andrea Richtsfeld

Jahreshauptversammlung - Wie schon traditionell fand am 7. Dezember 2014 die Jahreshauptversammlung des Vereins im GH Altendorfer statt. Nach der Begrüßung und dem Gedenken an verstorbene Mitglieder hielt Obfrau Eva Dietl wie gewohnt Rückschau auf das abgelaufene Jahr.

Dazu bat sie Kapellmeister Benedikt Falkinger, Stabführer Reinhard Richtsfeld, Jugendreferentin Nicole Leitenmüller und Kassierin Edith Nigl um einen kurzen Bericht des jeweiligen Ressorts.

Für die musikalische Begrüßung und Umrahmung sorgten Mitglieder der Jugendkapelle.

Statistik - Derzeit sind beim Musikverein zwischen 55 und 60 MusikerInnen mehr oder weniger aktiv. Leider musste die Kapelle einen Austritt vermelden, dem gegenüber stehen aber 4 Neuzugänge. Die Musiker hielten 39 Gesamtproben und 8 Registerproben ab. Es gab 27 Ausrückungen mit der gesamten Kapelle und 15 Ausrückungen in Gruppen oder kleiner Besetzung.

Besondere Freude hatte Kapellmeister Falkinger bei der Erwähnung des wirklich ausgezeichneten Erfolgs bei den Bläsertagen im November in der AD-Halle.

Ausrückungen und Marschwertung - Für die eifrige Teilnahme an den vielen Ausrückungen, die größtenteils im kirchlichen Zusammenhang stehen, sagte Stabführer Richtsfeld allen ein großes Dankeschön, vor allem seinem Stellvertreter Christian Schinkinger und dem optischen Aufputz an vorderster Front, den Marketenderinnen.

Höhepunkt im Jahr 2014 war die Marschwertung des Bezirkes in Julbach, von wo die Musikkapelle Lembach einen ausgezeichneten Erfolg heimbringen konnten. Stabführer Richtsfeld appellierte auch an alle Mitglieder der Kapelle, ob alt oder jung, den inneren Schweinehund zu besiegen und regelmäßig an Proben und Ausrückungen teilzunehmen.

Einen positiven Stand weist das Konto des Musikvereins auf. Der Verein freute sich mit Kassierin Edith Nigl und dankte ihr für die vorbildliche Kassenführung.



Musik in der Schule - eine Initiative der Jungmusikerchefs

www.mv-lembach.at

Aktive Jungmusiker

Jungmusikerreferenten Nicole Leitenmüller und Rene Lindorfer berichteten im Doppelpack. Wie immer gab es viel Positives zu erzählen.

Unsere Jungmusiker waren super eifrig – gemeinsam mit ihren Kollegen aus dem MV Niederkappel bilden sie die JOLENI und die treiben es bunt. So standen

- * die Teilnahme am Frühlingskonzert des MV
- * die Mitorganisation des Quietschentenrennens im Sommer
- * das Jungmusikerfestival in Vichtenstein
- * die Jugendorchesterwertung in St. Martin vor einigen Wochen

auf dem Programm. In St. Martin konnte ein großartiger Erfolg mit 130 Punkten eingefahren werden. Bilder sind im Schaukasten zu bestaunen.

Auch die äußerst erfolgreiche Werbetour des Musikvereins (Musik in der Schule) in der VS Lembach ging auf die Initiative der Jungmusikerchefs zurück. Herzlichen Dank für die tolle Organisation des Schulbesuchs und auch an alle, die sich Zeit für die Teilnahme genommen haben.

Folgende Neuzugänge konnten die Referenten bekanntgeben:

- Hackl Julia (Horn)
- Huber Michelle (Klarinette)
- Hehenberger Sarah (Flöte)

Diese drei legten das Leistungsabzeichen in Bronze ab.

- Falkinger Katharina (Flügelhorn)

Das Leistungsabzeichen in Silber auf der Posaune legte Rene Lindorfer ab.

Eine kleine Gruppe – ebenfalls aus der Ecke der Jungmusiker – „Die Mühlholztaler“ umrahmte den Weihnachtsmarkt „Florestine“.

4. Bezirksmusikstockmeisterschaft in Lembach

Im Februar ging in der Lembacher Eisarena „Viertelmühle“ die 4. Eisstockmeisterschaft des Bezirkes über die Bühne. Das Wetter stand sozusagen kopf – es konnte sich nicht entscheiden, ob strahlend blau oder fast orkanartige Schneeschauer.

Das hinderte die Teilnehmer jedoch nicht daran, den tollen Preisen, gesponsert von einigen Lembacher Wirtschaftstreibenden, nachzujagen. Ein Dankeschön an: Landfrisch Molkerei, Lagerhaus, Fa. Kumpfmüller, Raika, SPAR Markt Streinesberger, Sparkasse MW und Kaufhaus Staltner.

Der Lembacher Musikverein als Veranstalter und Zweitplatzierter des Vorjahres konnte nicht an den Erfolg anschließen. Der Sieger hieß diesmal MV Rannariedl.

Am Schluss reichte es für die Lembacher Moarschaft nur für den Platz am Ende des Starterfeldes – obwohl, wenn man die Liste auf den Kopf stellen würde, so wie beim Wetter – dann ..

Faschingdienstag - Unser erster wichtiger Auftritt war am Faschingdienstag. Durch die vermehrte Werbung fanden sich diesmal viele Zuhörer am Marktplatz ein um unseren Klängen zu lauschen. Eine kleine Abordnung der Kapelle spielte anschließend in den Wirtshäusern auf. Am Abend des Rosenmontags hatten sich die Mitglieder der 50+ Band bereits die Finger für die Gäste aus Belgien im GH Altendorfer wundgespielt. Die Einstimmung auf die kommenden Ausrückungen fand am 29. März, dem Palmsonntag, statt. Da konnte jeder gucken, ob ihm die Uniform passt. Einige Uniformen mussten nämlich in den letzten Monaten neu adaptiert oder angefertigt werden. Am Tag vor dem Palmsonntag fand erstmals ein Probenstag anlässlich des Jahreskonzerts statt. Von 9.00 Uhr vormittags bis in den späten Nachmittag wurde eifrig in Gruppen oder mit der ganzen Kapelle musiziert. Damit es auch Entspannung gab, wurde gemeinsam zu Mittag gegessen. Das sollte uns musikalisch doch ganz schön fit machen. Hört aber selber, ob es was genützt hat.

Weckruf – 1. Mai

Ein Fixpunkt im Frühjahr ist auch unsere Tour am 1. Mai – seit dem letzten Jahr ebenfalls als „Abendgruß“ durchgeführt. Damit wir dem Fußballspiel, das an diesem Tag am späten Nachmittag stattfindet nicht in die Quere kommen, werden wir heuer ausnahmsweise am 1. Mai wieder am Morgen unsere Runden drehen. Beginn diesmal um 7.30 Uhr – damit alle ausschlafen können, ehe wir anrücken. Auch Marschproben sind wieder vorgesehen. Die Marschwertung des Bezirks findet heuer in unserer Nachbargemeinde Hofkirchen statt. Wir laden schon jetzt alle Freunde unserer Musikkapelle ein, uns am 20./21. Juni fest die Daumen zu halten.

Im Juli und August dürfen wir in Obermühl die Touristen beim Halt an der Schiffsanlegestelle mit flotter Marschmusik unterhalten. Hier sind natürlich wieder alle Fans eingeladen, uns zu begleiten. Beginn jeweils 17.00 Uhr. Weitere Ausrückungstermine könnt ihr im Schaukasten nachlesen. Auch unsere Homepage, die in den letzten Jahres etwas verwaist war, erhält einen neuen Anstrich. Besucht uns doch nach dem Konzertermin dort mal, um Bilder zu gucken oder die neuen Mitglieder der Kapelle zu sehen. Für Wünsche und Anregungen in diesem Bereich sind wir ebenfalls dankbar.

Neue Körbchen für Marketenderinnen

Ein großes Dankeschön von Seiten des Musikvereins möchten wir Herrn Hackl in Stiftung aussprechen (Enkelin Julia spielt ja bei der Kapelle). Da unsere Marketenderinnen für den Schnapsverkauf ihre „Körbchengröße“ ändern wollten, erklärte er sich bereit neue Körbe zu liefern und das zu unserer Freude völlig unentgeltlich. Wir werden sie in Ehren halten!

Ich wünsche uns nun einen milden Frühling und heißen Sommer und das alles mit den Klängen der Musikkapelle Lembach.



Jungkapellmeisterin Johanna Falkinger

Besondere Freude hatte der Vorstand mit der Jungmusikerin Johanna Falkinger, die sich, wahrscheinlich motiviert durch die Begeisterung ihres Bruders Benni am Kapellmeisteramt, bereit erklärte, die Stelle des Kapellmeisterstellvertreters in unserem Verein zu übernehmen.

Ihren ersten Auftritt vorne absolviert die Jungkapellmeisterin beim heurigen Frühjahrskonzert. Wir danken ihr, dass sie das Amt übernommen hat und wünschen ihr „Toi – toi – toi!“

Mitte Jänner begannen die Probenarbeiten für das Frühlingskonzert, diesmal mit drei Kapellmeistern. Eine tolle Abwechslung für die Musiker.

Frühlingskonzert des Musikvereins

Samstag, 11. April 2015
20 Uhr in der AD-Halle



Jungmusiker JOLENI mit vielen Aktivitäten im abgelaufenen Jahr

Jugend.im.Dialog

**Sandrina Stadt und
Christian Leibezeder
über ihren
Erasmus-Aufenthalt
in Holland und York ..**

Was waren deine Beweggründe für ein Auslandssemester?

Stadt: Ich wollte das Land und die Kultur von Holland kennenlernen. Außerdem wollte ich erfahren, wie in diesem Land unterrichtet wird.

Leibezeder: Ich wollte neue (Lebens-)erfahrungen sammeln, meine Englischkenntnisse verbessern und ein Semester voller Spaß mit neuen Freunden.

Die Ankunft im neuen Land? -

Was waren deine ersten Gedanken?

Stadt: Mir fielen zuerst die vielen Radfahrer auf, was mich wirklich beeindruckte.

Leibezeder: Nur Ziegelsteinhäuser, kein Kaffee, mein Stecker passt nicht in die Steckdose, Mädchen und Frauen tragen nur Röcke

Wovon hast du während deines Auslandssemesters am meisten profitiert?

Stadt: Ich konnte mich persönlich weiterentwickeln. Außerdem wurde ich noch selbstständiger, weil ich alles bewältigen musste und konnte – vom Flug buchen bis hin zum Kochen.

Leibezeder: Es ist schwierig zu sagen von wovon ich am meisten profitierte, da es ein Zusammenspiel von vielen großartigen Dingen war. Angefangen bei der Sprache, zu neuen Freunden, über 5 Monate voll von neuen Erfahrungen und Reisen.

Was waren ganz im Allgemeinen - kurz gesagt - deine Eindrücke?

Stadt:

Hohe Studiengebühren

Studenten halten sich in Cafés und Bibliotheken auf
wunderschöne und vielfältige Landschaft
die Holländer sind bescheiden

Vincent van Gogh ist der berühmteste Maler

Fußball ist der Nationalsport

Leibezeder:

„Students-Union“ – Zusammenkommen der Studenten, um gemeinsam die Freizeit zu verbringen
Küsten, grüne Wiesenlandschaften und viele Fischerdörfer

Die Engländer sind sehr höflich und zuvorkommend
Auto fahren auf der linken Straßenseite
gute englische Musik hat einen hohen Stellenwert

Was war das! Highlight während deines Erasmus-Aufenthaltes?

Stadt: Ich habe viele schöne Momente erlebt. Das Highlight war, dass ich Prinzessin Beatrix in Utrecht



marnix academie Holland



Uni York



Stonehenge

gesehen habe.

Leibezeder: Nachdem das Semester vorbei war, entschied ich nicht sofort nach Hause zu fliegen, sondern noch ein Monat zu bleiben. Ich borgte mir mit meiner Freundin ein Mietauto und wir besuchten von Norden bis Süden die schönsten Städte und bekanntesten Attraktionen Englands.

Kannst du ein Auslandssemester empfehlen? – Warum ja/n-ein?

Stadt: Auf jeden Fall. Man lernt sehr viel und neben der Möglichkeit sich selber weiterzuentwickeln kann man ein Land kennenlernen.

Leibezeder: Ja, total. Es war eine besondere und einzigartige Zeit, ich kann es Jedem wärmstens empfehlen.

Mein Auslandssemester in einem Satz zusammengefasst?

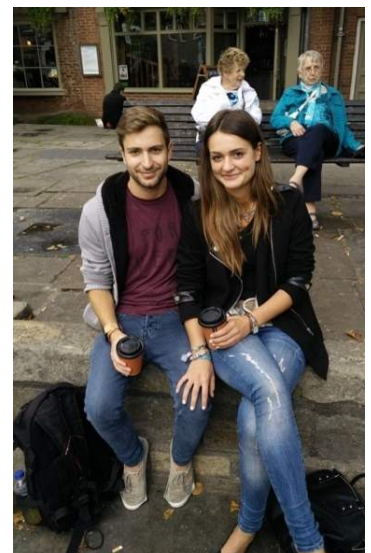
Stadt: Es war die schönste Zeit meines bisherigen Lebens, in der ich viele tolle Erfahrungen machte und nette Menschen kennenlernte.

Leibezeder: Eat well – travel a lot.

(von Nicki Leitenmüller)



Sandrina Stadt



Christian Leibezeder



Union Lembach

Sektion Fußball



Spieler, Trainer und Betreuer der Union Lembach 1947 Foto: Hötzendorfer

Am 21.03.2015 startete die Union Lembach mit dem Heimspiel gegen Union Eidenberg/Geng mit einem überzeugenden Sieg in die Rückrunde.

Bereits nach 5 Spielminuten erzielte Richtsfeld Thomas per Kopfball die 1:0 Führung. Eidenberg war aber darauf hin 2mal im Konter brandgefährlich, Höfler Manuel war aber beide Male nicht zu bezwingen. In der 52. Minute konnte Kroneisl per Elfmeter nach Foul an Anreither Christian auf 2:0 erhöhen. Lembach nutzte dabei ihre Torchancen effektiv, stellvertretend das 3:0 durch Hötzendorfer Jürgen nach einem Kislinger-Freistoß. Auch die letzte Chance des Spieles konnte Eidenberg durch einen Handelfmeter nicht zum Ehrentreffer nutzen.

Lembacher Fußball - Frühjahr 2015

Nach der erfolgreichsten Herbstmeisterschaft der Vereinsgeschichte in der Bezirksliga Nord mit 10 Siegen, 2 Unentschieden und lediglich einer Niederlage rollt das Runde seit 21. März wieder. Die Union 1947 Lembach hofft Ihren Erfolgslauf im Frühjahr fortsetzen zu können. Es wird aber sicher schwieriger als im Herbst, da jeder Gegner dem Tabellenführer ein Bein stellen möchte. Alle Spieler haben sich mit Laufeinheiten über den Winter fit gehalten, und sind dann Ende Jänner wieder in das Mannschaftstraining am Trainingsplatz in Niederkappel eingestiegen. Unsere E-24 und KM-Mannschaft tritt im Frühjahr 8mal zu Hause und nur 5mal in der Fremde an. Jeder sollte unsere Spieler im Huamabergstadion oder auswärts unterstützen, damit die Spiele mit Lembacher Beteiligung wieder zu wahren Fußballfesten werden. Im Kader der Union 1947 Lembach dürfen wir unseren Heimkehrer Stefan Hinterleitner wieder sehr herzlich begrüßen.

Vorbereitungsspiele

Die Leistungen in der Vorbereitungsspielen waren insgesamt gesehen wieder gut ausgefallen. Nach insgesamt 7 Vorbereitungsspielen mit 4 Siegen und 1 Unentschieden kann man mit großen Erwartungen der Frühjahrsmeisterschaft 2015 in der Bezirksliga NORD entgegensehen.

06.02.2015 Lembach - Sarleinsbach 7:0
 10.02.2015 Lembach - Rohrbach 0:0
 13.02.2015 Rohrbach - Lembach 4:0
 20.02.2015 Lembach - St. Peter /W/ 3:1
 28.03.2015 Lembach - Peuerbach 2:5
 06.03.2015 Lembach - Esternberg 1:3
 14.03.2015 St. Roman - Lembach 2:3

Superstart im Frühjahr



Auch die zweite Garnitur konnte gleich mit einem Sieg in den Frühling starten

Übersicht der Frühjahrsmeisterschaft

21.März LEMBACH - Eidenberg/Geng
 28.März Donau Linz 1b- LEMBACH mit Fanbus Abfahrt 16.15
 4.April LEMBACH - Gramastetten
 11.April Hofkirchen - LEMBACH mit Wanderung nach Hofkirchen bei Schönwetter
 18.April LEMBACH - St. Oswald/Fr.
 25.April Putzleinsdorf - LEMBACH mit Wanderung nach Putzleinsdorf bei Schönwetter
 1. Mai LEMBACH - Kefermarkt
 9. Mai LEMBACH - Königswiesen
 16. Mai LEMBACH - St. Georgen
 22. Mai Wartberg/Aist - LEMBACH mit Fanbus
 29. Mai LEMBACH - Vorderweissenbach (eventuell am Abend erstes Testspiel mit neuer Flutlichtanlage)
 6.Juni LEMBACH - Ottensheim
 13. Juni JULBACH - LEMBACH mit Fanbus Abfahrt 15.00 Uhr

Die Union 1947 Lembach bedankt sich auf diesem Wege nochmals bei allen Akteuren, Funktionären und Helfern, damit auch alle Räder im Verein richtig funktionieren.

Bezirksliga Nord									
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.	
1	Lembach	14	11	2	1	32:13	19	35	
2	Julbach	14	8	2	4	34:22	12	26	
3	St. Georgen/G.	14	8	1	5	40:32	8	25	
4	Hofkirchen i.M.	14	5	6	3	23:19	4	21	
5	Vorderw.bach	13	6	2	5	20:20	0	20	
6	▲ (+4) Königswiesen	14	6	2	6	23:26	-3	20	
7	▼ (-1) Putzleinsdorf	14	5	4	5	26:22	4	19	
8	▼ (-1) Ottensheim	14	5	3	6	23:23	0	18	
9	▼ (-1) Wartberg/Aist	13	4	5	4	26:25	1	17	
10	▼ (-1) St. Oswald/Fr.	14	5	2	7	23:27	-4	17	
11	Gramastetten	13	4	3	6	25:31	-6	15	
12	Kefermarkt	14	3	4	7	15:21	-6	13	
13	Eidenberg/Geng	14	3	3	8	21:31	-10	12	
14	Donau Linz 1b	13	3	1	9	18:37	-19	10	

Hervorragender Tabellenstand nach der 1. Frühjahrsrunde – Bezirksliga NORD

NACHWUCHSHALLENTURNIER 2014

Die Sportunion Lembach veranstaltete zum Jahresende vom 27.12. – 30.12.2014 wieder das Nachwuchs- Hallenturnier in der Alfons-Dorfner-Halle.

Dieses Turnier wird in den Altersklassen U07 – U14 durchgeführt. Mit 86 Mannschaften oder 670 Spielern konnte an insgesamt vier Spieltagen wieder ein spannendes Turnier abgewickelt werden.

Ergebnisse U7:

2 Turniersiege für DSG Union Putzleinsdorf
Platz 4 + 5 für Union1947 Lembach



DSG Union Putzleinsdorf

Ergebnisse U8:

Turniersiege für UFC Pieno Rohrbach und SK Kleinzell
Platz 4 für Union 1947 Lembach



UFC Pieno Rohrbach

Ergebnisse U9:

Turniersiege für DSG Union Sarleinsbach, Union1947 Lembach und SPG Kirchberg/Lembach



Union 1947 Lembach

Ergebnisse U10:
Turniersieg für SPG Ulrichsberg / Klaffer

Ergebnisse U11:
Turniersiege für LAZ Mühlviertel Mitte und SV Alkoven
Platz 6 für Union 1947 Lembach



LAZ Mühlviertel Mitte

Ergebnisse U12:
Turniersieg für DSG Union Putzleinsdorf

Ergebnisse U13:
Turniersiege für SK Kleinzell und SPG Kirchberg/Lembach
Platz 2 für Union1947 Lembach



2. Platz Union 1947 Lembach

Ergebnisse U14:
Turniersieg für SPG Nebelberg Julbach
Platz 3 + 6 für SPG Putzl./ Kirchberg/Lembach



Nachwuchsturnier in Niederwaldkirchen

Nach den schon sehr guten Mannschaftsleistungen beim eigenen Hallenturnier gelang dem Lembacher Nachwuchs in Niederwaldkirchen das nächste erfolgreiche Wochenende. Die Union 1947 nahm mit 3 Nachwuchsmannschaften daran teil und fuhr einen 3. und zwei 2. Plätze ein.

Die U7 mit Trainer Höltschl/ Kehrer erreichte den tollen 3. Platz.

Einen 2. Platz errang die U9 SPG Lembach/Kirchberg mit Trainer Dorfner Robert. Zum Abschluss des Turnier-Wochenendes in NWK holte sich auch noch die U10 SPG Kirchberg/Lembach mit Trainer Reiter Wolfgang den guten 2. Platz. *(Bericht von Christian Atzgerstorfer)*



Ein Vergleich aller zum 1.11.2013 veröffentlichten Typenprüfberichte nach EN303-5, bezogen auf den Kesselwirkungsgrad, beweist:

Die effizienteste Pelletsheizung der Welt

Pellematic Smart

Ermöglicht Pellets-Brennwerttechnik in der Sanierung.

Jetzt auch mit 10 und 12 kW

TOP WIRKUNGSGRAD

106%

BRENNWERT-TECHNIK



www.pelletsheizung.at



Herzenskonzerte der S(w)inging Acts



Herzenskonzerte der „S(w)inging Acts“

– Lembacher Jugendchor und Freunde sangen sich in die Herzen der Zuhörer

5 vollgefüllte Konzerte, begeisterte und berührte Zuhörer und eine Botschaft, die sich verbreitet hat- so dürfen wir voll Freude auf die Herzenskonzerte zurückblicken.

Die intensive Vorbereitungszeit hat sich auf jeden Fall gelohnt, wenn man auf die mündlichen und schriftlichen Rückmeldungen des Publikums hört und liest.

Insgesamt folgten mehr als 550 Leute unserer Konzerteinladung. Bei unseren Liedern drehte sich heuer alles um die Liebe und das Leben – und es wurde deutlich, dass beides zusammengehört – das Leben und die Liebe. Unsere Leserinnen Gerlinde Hofer und Anita Leitenmüller brachten dies in ihren berührenden und schönen Texten zum Ausdruck.

Von den freiwilligen Herzensgaben in der Höhe von € 3681,52 verwenden wir 75% für die Unterstützung von regionalen Sozialprojekten. Mit den verbleibenden 25% werden die Ausgaben für Notenmaterial, Chorkleidung und -ausflug gedeckt.

Voll Freude und Stolz dürfen wir noch einmal DANKE sagen für dieses unvergessliche Chorprojekt. (nicki leitenmüller)

ING.CHR.

STADT

Zündende Ideen

Herdbau
Klima-Lüftung
Gas-Wasser-Heizung

Neu! – Neu! – Neu!

Dauerhafte Haarentfernung



Martina Smetschka
Marktplatz 5
4132 Lembach
07286 / 20 0 54
www.wohlfuehlcenter.at



Di, Do: 8.00-20.00 – Mi, Fr: 8.00-18.30

Massage – Fußpflege – Kosmetik – Solarium

Sa: 8.00-12.00

Mo: Ruhetag

